



INHALT

4 AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

VEREINE 30

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional. Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

46 JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern und Euch einzubringen!

SCHREIBEN SIE UNS!

Das nächste Stadtmagazin Münchberg erscheint am 1. April 2023. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 15. März 2023.

Fotos, Berichte oder Termine senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: **stadtmagazin@hcs-medienwerk.de**.

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen? Redakteurin Tina Eckardt beantwortet sie gerne unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse oder per Telefon 09281/816-481.

IMPRESSUM

Stadtmagazin Münchberg

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Münchberg: Bürgermeister Christian Zuber

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Marcel Auermann

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner

Vermarktung Anzeigen:

HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof

Titelfoto: Silvia Seiferth

DIE ZUKUNFT IST ÜNCHBERG



Liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins,

das neue Jahr ist zwar schon ein paar Tage alt. Ich möchte es dennoch nicht versäumen, Ihnen noch alles erdenklich Gute für das Jahr 2023 zu wünschen, verbunden natürlich mit Glück, Erfolg, Kraft für anstehende Aufgaben und viel Gesundheit.

Die letzten Monate waren wieder von etwas mehr Normalität gekennzeichnet. Zumindest, was das Corona-Virus betrifft. Wir haben es mittlerweile von der Pandemie zur Endemie geschafft und somit hat auch das öffentliche Leben wieder an Fahrt gewonnen. Denn ansonsten ist das Weltgeschehen alles andere als normal. Wir erleben seit etwa einem Jahr Krieg mitten in Europa, auch mit unmittelbaren Folgen für uns: Flucht, Vertreibung, Energiekosten sowie Versorgungssicherheit beschäftigen uns tagtäglich und die Folgen sind für jeden Einzelnen von uns spürbar. Auch an uns als Kommune geht dies nicht spurlos vorbei, denn auch wir werden mit massiv höheren Kosten konfrontiert, unmittelbar durch Themen wie beispielsweise Energiekosten, Zinsanstieg, Fachkräftemangel, Rohstoffversorgung und Baupreisexplosion, aber auch indirekt durch eine wohl deutliche Erhöhung der Kreisumlage (Landkreise finanzieren sich über die Kommunen). Eine große Belastung für unseren städtischen Haushalt 2023!

Im letzten Jahr haben wir doch einiges geschafft: Die Erschließungsarbeiten für unser Neubaugebiet gehen gut voran und wir wer-

den in diesem Jahr sicherlich schon die ersten Häuser darauf wachsen sehen. Machen Sie bitte auch Werbung in Ihrem Verwandtenund Bekanntenkreis für unsere Bauplätze und das Wohnen in Münchberg. Wir haben hier vieles zu bieten und sind mit Einkaufen, Schulen und Kinderbetreuung gut aufgestellt. Die Betreuung unserer Jüngsten wurde 2022 weiter verbessert, ist doch mit der neuen Kita am Stadtpark ein neues Angebot für unsere Familien und 75 Kinder an den Start gegangen. In der Hinteren Höhe konnten wir – auch dank tatkräftiger Mithilfe unseres Bauhofes - einen weiteren Kleinkinderspielplatz schaffen. In der Bayreuther Straße baut die Stadt ein Mehrfamilienhaus mit neun Wohneinheiten - ein wichtiger Baustein für ein attraktives Wohnangebot und ein Meilenstein für unsere Kommunale Wohnungswirtschaft Münchberg (KWM), die erstmals in ihrer gut zehnjährigen Historie ein Neubauprojekt angegangen ist, nachdem in den letzten Jahren die Sanierung des Wohnungsbestandes auf der Agenda stand.

Die Sanierung unseres Schützenhauses ging im vergangenen Jahr deutlich voran. Beim Richtfest und beim Tag der offenen Baustelle konnten sich alle Interessierten ein Bild vom Baufortschritt machen und wir hoffen, dass es so weitergeht. Viele Arbeiten müssen nun im Hintergrund laufen: Gelingt es uns, einen Pächter für das Haus zu finden? Wie gestalten wir das Innenleben unseres Schützenhauses?

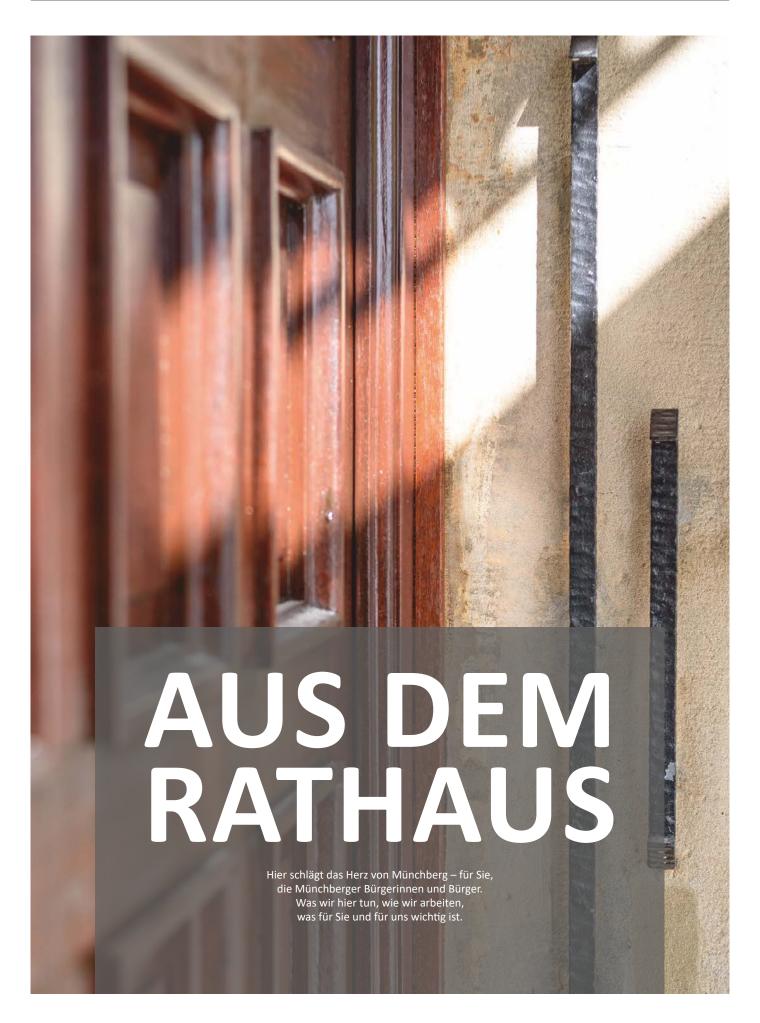
Was steht in diesem Jahr noch an? Der Blick in die Glaskugel ist aufgrund der oben genannten Punkte schwieriger denn je und die Haushaltsberatungen mit Verwaltung und Stadtrat werden zeigen, was wir heuer angehen können und wo wir vielleicht einsparen oder verschieben müssen. In der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins gibt es hier sicherlich schon mehr zu berichten. Denn zu tun gibt es noch genug und wir dürfen nicht noch größere Berge an Aufgaben vor uns auftürmen.

In unserer Stadt passiert viel, nicht nur seitens der Stadt, sondern auch seitens unserer Vereine und vieler Ehrenamtlicher in allen gesellschaftlichen Bereichen. Davon können Sie sich auch in dieser Ausgabe des Stadtmagazins wieder überzeugen. Bewahren wir uns diesen gesellschaftlichen Zusammenhalt und bleiben wir – trotz so mancher Hiobsbotschaft – immer positiv und optimistisch. Viel Spaß nun beim Schmökern und Entdecken!

Ihr

Christian Zuber

Erster Bürgermeister



FASSADENWETTBEWERB DER STADT MÜNCHBERG 2021/2022





Die fachkundige Jury war im Oktober in Münchberg und den Ortsteilen unterwegs.



Die Siegerfassade des Fassadenwettbewerbes 2021/2022: Das Anwesen Hofer Straße 12.



Die aktuellen Preisträger wurden im Dezember während der Stadtratssitzung ausgezeichnet.

Hausfassaden sind das Schaufenster des Stadtbildes. Daher ist eine gepflegte Erscheinung in jeder Kommune erstrebenswert. Um dieses Ziel zu unterstützen und entsprechende Bemühungen zu honorieren, ruft die Stadt Münchberg alle zwei Jahre zum Fassadenwettbewerb auf.

Im Fokus des Wettbewerbes stehen sowohl vorbildliche Beispiele stilgerechter Fassadenrenovierungen – gegebenenfalls unter Beachtung der Belange des Denkmalschutzes – als auch architektonisch gelungene Neubaufassaden. Teilnahmeberechtigt sind alle Eigentümer von Gebäuden in der Stadt und den Ortsteilen. Voraussetzung war es, dass die Baumaßnahmen in den Jahren 2021 und 2022 fertiggestellt wurden. Gesucht wurden sichtbar gelungene Fassadenverschönerungen. Ein reiner Neuanstrich genügte in den meis-

ten Fällen nicht. Bewertet wurden bei den Renovierungen unter anderem die Farb- und Materialauswahl sowie die Qualität der handwerklichen und künstlerischen Ausführungen.

Am 12. Oktober trafen sich die Jurymitglieder des Fassadenwettbewerbs 2021/2022, bestehend aus dem 1. Bürgermeister Christian Zuber, dem Bauamtsleiter Frank Müller, dem Kreisheimatpfleger Bertram Popp und den Stadträten Thomas Schnurrer, Dr. Artur Materny, Michael Knefel, Tobias Singer, Nicole Goller und Angelika Engelhardt. Sechs Hauseigentümer durften sich über einen Geldpreis freuen. Teilnehmer, die keine Platzierung erringen konnten, erhielten zur Anerkennung der Fassadenverschönerung einen Hagebaumarkt-Gutschein im Wert von 150 Euro. Die Verleihung der Preise fand in der Dezembersitzung des Stadtrates statt.

AUSGEZEICHNET WURDEN FOLGENDE PREISTRÄGER:

- **1. Preis** für das Anwesen Hofer Straße 12 an Bianca Herpich **1.500,00 Euro**
- **2. Preis** für das Anwesen Gottersdorf 14 an Tanja Keibel **1.000,00 Euro**
- 3. Preise für die Anwesen

Memelweg 22 an Daniel Schott

750,00 Euro

Unfriedsdorf 9 an Werner Zeitler

750,00 Euro

Markersreuth 14 an Sabine Krauß

750,00 Euro

Sonderpreis für das Anwesen Mussen 9 an Andreas Herzog **500,00 Euro**

WUNSCHBAUM SORGT FÜR LACHENDE AUGEN



Auch in diesem Jahr war der Weihnachtsbaum vor dem Rathaus wieder mit Wünschen der Kinder und Jugendlichen aus dem Münchberger Kinderheim bestückt. Die Münchberger haben erneut hervorragend mitgemacht und die individuellen Wünsche - bunt verpackt - rechtzeitig im Rathaus abgegeben. Unser Bürgermeister Christian Zuber konnte dann kurz vor Heiligabend die Geschenke persönlich im Kinderheim abgeben. Einrichtungsleiter Friedemann Hopp bedankte sich bei allen Spendern und freute sich über den vollen Gabentisch. Dass sich auch die Beschenkten wahnsinnig gefreut haben, war nach Weihnachten sichtbar, denn am Christbaum vor dem Rathaus hingen über Nacht viele selbst gebastelte Dankesbotschaften.

VHS-BEIRAT IST KOMPLETT

Die Arbeit der VHS Münchberg wird satzungsgemäß durch einen VHS-Beirat unterstützt. Damit soll das Bildungsangebot unserer eigenständigen Volkshochschule in den nächsten Monaten auf breiteren Füßen weiterentwickelt und für die kommenden Jahre fit für die Zukunft gemacht werden. Leiter der Volkshochschule Münchberg ist der Erste Bürgermeister Christian Zuber.

Das Amt der 1. Vorsitzenden hat im vergangenen Jahr Marieke Leutenberger übernommen. Der VHS-Beirat setzt sich aus acht Personen zusammen, wobei die Hälfte aus der Mitte des Stadtrates gewählt und vier weitere interessierte Personen aus der Bürgerschaft bestimmt werden. Hierfür konnte man sich bewerben und aus den Bewerbungen wählte der Stadtrat nun weitere Personen aus, die künftig im VHS-Beirat mitarbeiten. Seitens des Stadtrates sind Nicole Goller, Ali-Cemil Sat, Rainer Frisch und Dr. Klaus Herrbach im Beirat vertreten. Komplettiert wird der Beirat durch Isabelle Gruber, Ariane Puchta, Klaus Peetz und Christian Ramming. Diese trafen sich nun im Januar zu ihrer ersten gemeinsamen Sitzung im Rathaus. Viel Freude, Kreativität und Erfolg bei der Arbeit für unsere VHS Münchberg!





kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern

www.wm-aw.de





Rödel GmbH Sparnecker Str. 78 95213 Münchberg Tel. 0 92 51 / 21 50 Fax 0 92 51 / 92 85 19 www.rödel-münchberg.de

- Baustoffe
- Brennstoffe
- Transporte
- Arbeitsbühnenverleih
- Baumaschinenverleih
- Technische Gase
- Verleih von **Festzeltgarnituren**

CORONA BREMST SPORTLEREHRUNGEN AUS



In den Jahren vor der Pandemie war es auf dem Bürgerempfang eine gute Tradition, die sportlichen Erfolge der Münchberger Einzel- und Mannschaftssportler zu würdigen und diese zu ehren. Leider wurden derartige Veranstaltungen mit Beginn der Corona-Pandemie unmöglich. So standen nun natürlich noch viele Ehrungen zum Nachholen auf der "Warteliste".

Deshalb entschloss man sich, die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler der vergangenen Jahre anzuschreiben und ihnen zusammen mit der Urkunde auch ein neues Münchberg-Handtuch und einen Einkaufsgutschein zukommen zu lassen. Dazu wurden in der Stadtverwaltung über 60 "Ehrungspakete" geschnürt und verteilt. Wir hoffen natürlich sehr, dass wir die sportlichen Erfolge unserer Vereine und Schulen in diesem Jahr wieder auf einem Bürgerempfang persönlich und mit viel Applaus würdigen können.

NEUJAHRSGRÜSSE AUS MÜNCHBERG UND HELMBRECHTS

Traditionen soll man pflegen - und dazu gehört auch dieser Termin am Jahresende, der abwechselnd in Münchberg und Helmbrechts stattfindet. Früher stattete der Schornsteinfeger seine Hausbesuche traditionell an Neujahr ab. Er legte seine Rechnungen vor und gehörte damit zu den Ersten, die damit verbunden den Hausbesitzern Neujahrsgrüße aussprachen. Dass der Schornsteinfeger bis heute seinen Platz als Glücksbringer bewahrt, geht auf die Bedeutung des Handwerksberufs zurück.

Seine Arbeit ist und war ein wichtiger Beitrag, die heimischen vier Wände zu schützen. Vor allem im Mittelalter, wo Häuser überwiegend aus Holz gebaut wurden, brachte der Schornsteinfeger sinngemäß Sicherheit und damit Glück ins Haus. Auch wenn das neue Jahr bereits angebrochen ist, wünschen die beiden Bürgermeister aus Münchberg und Helmbrechts, Christian Zuber und Stefan Pöhlmann, unterstützt durch die "Glücksbringer der Region" von der Rathausterrasse in Münchberg allen Bürgerinnen und Bürgern der beiden Städte ein gesundes, friedvolles und gutes neues Jahr 2023!





FRÄNKISCHER UMWELTDIENST Wir reparieren Kanäle ohne Grabungsarbeiten ww fraenkischer-umweltdienst de Kanalreinigung . . und Verstopfungsbeseitigung Kanaluntersuchung . . . mittels Kameratechnik Kanalsanierung ohne Grabungsarbeiten Kanalbaumaßnahmen . . . mit Grabungsarbeiten Leckortung

Beste Ausbildungs- und Studienchancen in der öffentlichen Verwaltung Bayerns

Schon gewusst?

Während der Ausbildung oder dem dualen Studium über 1.350 Euro verdienen - Staat und Kommunen machen es möglich!

Ob beispielsweise Stadt, Gemeinde, Landratsamt, Regierung, Gericht, Finanzamt oder Polizei - die beruflichen Möglichkeiten im Beamtenverhältnis sind vielfältig und anspruchsvoll.



Rechtzeitig für 2024 zum zentralen Auswahlverfahren anmelden!

Ausbildung: 1. Februar bis 3. Mai 2023 Studium: 15. März bis 10. Juli 2023 www.lpa.bayern.de



Die Saalequelle kurz nach der Neufassung von 1869 (Sammlung Roßner).

RUND UM DEN STADTWALD

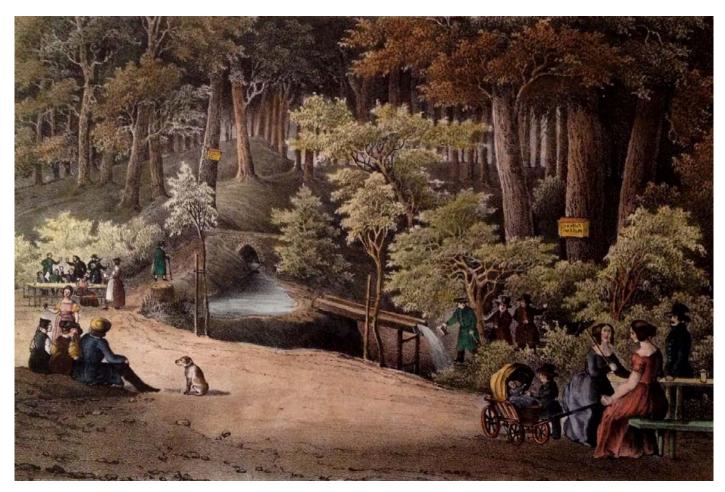
DER MÜNCHBERGER STADTWALD UND SEINE BESONDERHEITEN

Die Stadt Münchberg gehört zu den großen kommunalen Waldbesitzern in Bayern. Der älteste und größte zusammenhängende Waldbestand ist der Stadtwald Münchberg bei Zell, der eine Fläche von nahezu 290 Hektar umfasst. Er befindet sich seit fast 700 Jahren im Eigentum der Stadt Münchberg und ist noch heute mit zahlreichen Brennholz-Nutzungsrechten (Waldrechten) belastet.

Der Münchberger Stadtwald am Nordwesthang des Großen Waldsteins ist ein Streifen des ausgedehnten "Sparnecker Waldes" und dürfte der Stadt schon bei ihrer Gründung im 13. Jahrhundert zugeteilt worden sein. In dem aus dem 16. Jahrhundert stammenden Landbuch über das Amt Münchberg und die Sieben Dörfer wird er unter dem Namen "Flur ob Tannenreuth" genannt. Es fanden

sich dort stattliche Buchen und Tannen, die hochwertiges Bauholz abzugeben versprachen. Jedoch gelang es auch dem markgräflichen Beamten, Jagdschreiber Mulzer, der in Münchberg wohnte, gegen Ende des 17. Jahrhunderts nicht, der Stadt Münchberg das Eigentumsrecht an der Flur ob Tannenreuth abzusprechen und das Gebiet zu Staatseigentum zu erklären. Denn im Waldrezess vom

25.10.1697 wurde der Stadt Münchberg der strittige Wald als gemeines Lehen überlassen. Die dort genannte Lehenseigenschaft der Stadt Münchberg hinsichtlich des Stadtwaldes wurde erst durch allerhöchstes Rescript am 19.3.1821 gegen Bezahlung eines Bodenzinskapitals von 300 Gulden aufgehoben. Der Wald war nun wieder im uneingeschränkten Eigentum der Stadt.



Die erste bildliche Darstellung der Saalequelle (hier der "Ausgang" aus dem Jahr 1844) wurde von Julius Fleischmann angefertigt und im Buch "Die malerischen Ufer der Saale" des K.H.W. Münnich abgedruckt.

Der Verkauf von Holz aus dem Stadtwald erfolgte damals noch durch öffentliche Bekanntmachung zu einem vorher bestimmten Termin, an dem dann das Holz auf dem Rathaus verstrichen (versteigert) wurde. Der Magistrat der Stadt Münchberg hat selbst in unregelmäßigen Abständen immer wieder Kontrollgänge und Grenzbegehungen durchgeführt. Auch heute noch werden diese Grundstücksgrenzen durch Steine markiert, was schon seit 1489 üblich war. Im Jahre 1885 wurden die Grenzsteine mit den Buchstaben M.St.W markiert.

Brennholzrechte

Der Stadtwald Münchberg war in früheren Jahren in weitaus größerem Maße mit Brennholz-Nutzungsrechten belastet als heute. Ab 1846 hat die Stadt Münchberg bereits damit begonnen, Brennholzrechte durch Rückkauf abzulösen. Aktuell (Stand 2011) gibt es noch 70 Rechtsholzberechtigte, die über 67,5 Klafter Holznutzungsrechte verfügen. In seiner Funktion als Brennstofflieferant hat der Wald seine überragende Bedeutung verloren. Insbesondere im Bausektor und in der Möbel-

industrie ist jedoch Holz nach wie vor sehr gefragt. Viele Haushalte möchten zur Weihnachtszeit auf einen "echten" Adventskranz oder Christbaum nicht verzichten. Alljährlich werden deshalb im Stadtwald Münchberg Deckstreu und Weihnachtsbäume an die Bevölkerung abgegeben. Man erkannte aber auch die anderen Rohstoffe, die der Stadtwald zu bieten hatte.

Waldlehrpfad

In den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts begann man, mit einem Waldlehrpfad der Jugend die Schätze des Waldes zu erklären. In die Jahre gekommen, wurde der Waldlehrpfad im Münchberger Stadtwald 2006 schließlich von der Stadt Münchberg in Zusammenarbeit mit dem Amt für Land- und Forstwirtschaft neu konzipiert. Die EU förderte diese Erneuerung. Auf dem gut zweistündigen Spaziergang erfährt der Besucher nun spielerisch viel Wissenswertes über den Wald im Fichtelgebirge. An manchen Stellen sind leichte Steigungen zu überwinden. Kleine Bärenschilder führen den Besucher. Auch der Radwanderweg Saale beginnt im Stadtwald Münchberg. Um

auch den Bürgern unseres Nachbarstaates Tschechien den Besuch zu ermöglichen, sind die Tafeln an den Stationen von Schülern des Gymnasiums Asch ins Tschechische übersetzt worden.

Die Saalequelle

Noch heute gilt vor allem die Quelle der Saale als beliebtes Ausflugsziel für Besucher aus ganz Deutschland, wobei natürlich die Gäste aus Sachsen überwiegen, die den Ausgangspunkt eben jenes Flusses sehen möchten, der einige hundert Kilometer weiter in die Elbe mündet.

Es erinnert nur wenig an die bewegte Geschichte dieser unscheinbaren Quellfassung. Deren erste bildliche Darstellung stammt aus dem Jahr 1844 und wurde von Julius Fleischmann angefertigt. Eine passende schriftliche Bestandsaufnahme liefert dazu ein Reisetagebuch des Julius von Plänckner. Ihm zufolge war es das Verdienst des Stadtförsters Otto, der nebenher gesagt auch für den Erhalt des am Waldstein befindlichen Bärenfanges verantwortlich zeichnete, im Jahr 1837 die



In den 1960er Jahren angelegt: Der Waldlehrpfad im Münchberger Stadtwald.

Quelle der Saale komplett neu zu gestalten: Seither floss das Wasser der Saale aus der "Quelle", die mit einem Häuschen umbaut gewesen ist, in eine trichterförmige Vertiefung, die den mittlerweile eingestürzten Stollen des Bergwerks "Hülffe Gottes" markiert, in Richtung eines Rondells, ergießt sich hier in den Rest jenes Schachtes und kommt auf der anderen Seite, dem "Ausgang", wieder hervor. Die Saalequelle selbst wurde 1869 ein letztes Mal neu gefasst, nachdem sich das Brunnenhäuschen in einem erbärmlichen Zustand präsentierte. Man beschloss, die oberirdisch fließende Saale bis zum Rondell zuzuschütten und den ursprünglichen "Ausgang" nunmehr als Quelle zu gestalten. 100 Jahre später wurde diese erneut umgestaltet und um zwei ausladende Granitmauern auf beiden Seiten ergänzt.

Großes Bergbaugebiet

Doch sah es hier vor 200 Jahren noch komplett anders aus: Zu dieser Zeit erstreckte sich rund um die Quelle der Saale eines der größten Bergbaugebiete Oberfrankens, in dem mehrere Bergleute versuchten, der Erde eine goldfarbene Substanz abzugewinnen —

sogenannte "gelbe Kreide". Es ist heute nicht mehr nachweisbar, aus welchen Gründen der Zeller Bürger und Münchberger Stadtförster Jacob Heinrich Richter am 13. Juni 1769 beim Bergamt Wunsiedel um die Mutung an der Saalequelle nachsuchte, doch mögen dabei die Berichte von angeblichen Goldfunden sicher eine gewisse Rolle gespielt haben. Einen knappen Monat später, am 11. Juli, wird er offiziell mit der Grube belehnt und fängt vermutlich sogleich an, sein Glück im Graben zu suchen, da er nur kurze Zeit später davon berichtet, neben "allerhand Quarz und Kiesnierlein" auch "tüchtige gelbe Kreiden" gefunden zu haben. Gelbe Kreide - oder Gelberde - wurde übrigens zur Herstellung von Hausfarbe benötigt.

Besuch von Humboldt

Am 16. Juni 1794 schließlich erfährt der aufmerksame Leser der Bergbauakten im Staatsarchiv in Bamberg, dass Richter beim Bergmeister um Bretter und Balken sowie um 50 Gulden zum Weiterbetrieb der Zeche bat. Grund dafür war der Besuch Alexander von Humboldts an der Saalequelle, der damit einem früheren Ersuchen Richters nachkam.

Humboldts Besuch markierte den Höhepunkt der Geschichte des Gelbkreide-Bergwerks und war sogleich der Anfang vom Ende des Betriebes. Am 11. November des Jahres 1796 wird berichtet, dass die Zeller Hirten Johann und Johann Braun, aufgrund der Lage ihrer Weiden auch "Waldhirten" genannt, den 77-jährigen Richter in Pflege genommen haben. Nur ein Jahr später übereignete er ihnen die Zeche und starb kurze Zeit später. Am 17. Mai 1797 trägt das Bergamt Wunsiedel die Gebrüder offiziell als Eigentümer des Bergbaugebietes ein. Die genaue Geschichte des Betriebes in den folgenden Jahren ist leider nicht bekannt, doch wird am 24. Juni des Jahres 1809 niedergeschrieben, dass sich das Vorkommen an Gelber Kreide mittlerweile erschöpft hätte. Martina Michel / Adrian Roßner

INFO

Es handelt sich hierbei um einen Auszug aus der Festschrift anlässlich des 650-jährigen Jubiläums der Stadt Münchberg. Die Festschrift ist für 10 Euro im Rathaus, Stadtkasse (Zimmer 8), erhältlich.



EINNAHMEN AUS LESUNGEN FÜR DEN FEUERWEHRNACHWUCHS



Im Jahr 2022 fanden wieder Lesungen in unserer Stadtbibliothek statt. Bibliotheksleiter Michael Tichai und Bürgermeister Christian Zuber beschlossen, die Einnahmen daraus an die Kinder- und die Jugendfeuerwehr zu spenden. So erhielten beide kurz vor Weihnachten jeweils 250 Euro, die sicherlich gut für die Nachwuchsarbeit unserer Feuerwehren eingesetzt werden.

ZU BESUCH AUF DER GRÜNEN WOCHE



Bürgermeister Christian Zuber war zu Gast auf der Grünen Woche Berlin, um zum einen Anregungen für die GenussStadt Münchberg zu sammeln und Kontakte zu knüpfen. Zum anderen nutzte er den Besuch, um die vertretenen oberfränkischen Stände, zum Beispiel der Tourismusregionen Fichtelgebirge und Frankenwald sowie die Genussorte Bayerns, zu denen auch Münchberg als einer von 100 zählt, zu unterstützen.

UNERMÜDLICHER EINSATZ

Am zweiten Weihnachtsfeiertag treffen sich die Kameradinnen und Kameraden traditionell in den Räumlichkeiten der Feuerwehr. An diesem Morgen wurde die Wehr erneut zu einem Einsatz auf der A9 gerufen und auch an den Weihnachtsfeiertagen blieb es nicht ganz ruhig.

Bürgermeister Christian Zuber nutzte die Gelegenheit, sich bei den Ehrenamtlichen für ihren Dienst in der Stützpunktwehr zu bedanken. Die Baustellen, unter anderem auf der Autobahn, sowie die Trockenperiode im Sommer mit diversen Flächenbränden habe die Feuerwehr noch mehr gefordert als in den Vorjahren. Es sei keine Selbstverständlichkeit, dass sich so viele in ihrer Freizeit für die Nächstenhilfe und unsere Sicherheit einsetzen. Viele Rädchen – von der Führungsebene über die Einsatzstruktur bis hin zur Ausstattung – müssen ineinandergreifen. Einen besonderen Dank richtete unser Stadtoberhaupt an Robert Bauer, der sich viele Jahre um das Atemschutzzentrum gekümmert hat und Tag und Nacht für die Landkreiswehren da war, wenn es die Situation erforderte.



Bürgermeister Christian Zuber übergab gemeinsam mit dem Feuerwehrreferenten Stephan Fichtner Geschenke an die Kameradinnen und Kameraden, die im Jahr 2022 bei Einsätzen dabei waren, stellvertretend an Kommandant Jürgen Günther sowie Vorstand Tobias Singer.



ERFOLGREICH WERBEN!

Ihre Medienberaterin Laura Illing

Poststraße 9/11, 95028 Hof Tel.: 09281/816-143, Fax: 09281/816-117



600 JAHRE HELMBRECHTS

Unsere Nachbarkommune Helmbrechts hat im vergangenen Jahr ihr 600-jähriges Stadt-jubiläum gefeiert. Im Dezember fand dazu ein großer Festakt mit 600 Gästen in Helmbrechts statt. Unser Bürgermeister Christian Zuber war auch dabei und durfte im Namen der Stadt Münchberg herzlich gratulieren.

Dabei betonte der Bürgermeister, dass die Geschichte unserer beiden Städte schon allein durch die Textilindustrie eng verbunden sei, aber man den Strukturwandel ganz gut gemeistert habe. Münchberg und Helmbrechts haben viele Schnittstellen und Berührungspunkte. Ein gutes Beispiel dieser interkommunalen Zusammenarbeit ist das gemeinsame Gewerbegebiet A9 Mitte zwischen Münchberg und Helmbrechts, wo Raumedic und DHL ihren Sitz haben. Ein Paradebeispiel für das Zusammenwachsen in jüngster Zeit ist auf der sportlichen Ebene zu finden, bei unseren Handballern. Früher gab es noch gefürchtete und hochemotionale Derbys, jetzt kämpft man gemeinsam um Punkte und trägt die Namen beider Städte als Spielgemeinschaft stolz nach außen.

Und es gibt auch immer wieder Angelegenheiten, wo die beiden Städte ihre Kräfte bündeln, um etwas zu erreichen. Bürgermeister Christian Zuber erinnerte an den gemeinsamen



Diese Geschichte nahm Christian Zuber zum Anlass, ein Drohnenbild dieses Kreisverkehrs als Gastgeschenk an Stefan Pöhlmann zu übergeben, der unter Beifall und Begeisterung der vielen Gäste betonte, dass das Bild einen Ehrenplatz im Helmbrechtser Rathaus bekommen werde.

Kampf für den Bahnhalt Hildbrandsgrün und somit für den Erhalt der Bahnlinie zwischen unseren beiden Städten, auf der nahezu täglich viele Schülerinnen und Schüler pendeln. Unerwähnt blieb natürlich auch nicht das liebevolle "Necken" zwischen beiden Städten und so erzählen sowohl die Münchberger als auch die Helmbrechtser die ein oder andere Geschichte über die Nachbarstädter. So war

es unserem Bürgermeister vergönnt, auch die von Stefan Pöhlmann scherzhaft erzählte Geschichte wiederzugeben, was denn aus Sicht des Helmbrechtser Bürgermeisters das Schönste an Münchberg sei, nämlich "der Kreisel in der Helmbrechtser Straße, weil man da gleich wieder umdrehen und zurück nach Helmbrechts fahren kann". (siehe Bildunterschrift)



#DUBISTPFLEGE – WEIL DU MEHR ALS EINEN JOB WILLST

Die Arbeit mit Menschen ist für Dich mit Leidenschaft verbunden? Du hast die Ausbildung frisch abgeschlossen oder willst zurück in den Beruf? Dann bist Du die Person, die unserem Team noch fehlt!

Die Stadt Münchberg betreibt als Träger das Städtische Alten- und Pflegeheim "Am Stadtpark". Dieses bietet Platz für 75 Bewohner auf zwei Stationen, darunter Kurzzeitplätze und zwei Tagespflegeplätze. Die ganzheitliche und individuelle Pflege der Bewohner steht für das Team immer im Mittelpunkt. Wir bieten einen vielseitigen, interessanten und anspruchsvollen Aufgabenbereich in einem kollegialen Team und leistungsgerechte Vergütung entsprechend Deiner Qualifikation nach der Entgeltordnung des TVÖD und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Den Angestellten werden zudem Leistungen zur Gesundheitsvorsorge sowie Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten.

Gesucht werden examinierte Pflegefachkräfte, Pflegefachhelfer, Betreuungskräfte gem. §43B SGB XI (m/w/d) in Teil- und Vollzeit.

Eine Bewerbung ist nun ganz einfach mit wenigen Klicks online möglich. Einfach den QR-Code scannen und die Bewerbung in wenigen Schritten abschließen.

Anpacken ist dein Ding? Mach was draus!



Wir freuen uns auf Dich!



Hören wie ein Luchs!





- ✓ Hausbesuche
 - ✓ fachkundige Hörgeräteanpassung
 - ✓ Reparaturservice
 - ✓ kostenlose Hörmessung
 - ✓ Nachsorge u. Hörtraining
 - ✓ Garantielaufzeit von Hörgeräten bis zu 6 Jahren

Ich freue wich auf Sie!

Ihre Iveta Frank

Hörakustikmeisterin und Betriebsleitung in Helmbrechts

Luitpoldstraße 31 · 95233 Helmbrechts Tel. 09252 2515310 www.hoergeraete-luchs.de



Aus dem Stadtarchiv Münchberg

JUBILÄUM: 70 JAHRE HAMMERBERGSCHANZE



Blick auf die Hammerbergschanze am Ulrichsbach. Foto: Hans Reppisch

Wussten Sie eigentlich,...

...dass Münchberg 1953 gleich mit zwei sportlichen Großereignissen ins neue Jahr startete, die damals fast 10.000 Besucher anzogen?

Heutzutage werden ja sportliche Großereignisse jeglicher Art über den Fernseher zu uns nach Hause übertragen und man kann sich kaum vorstellen, dass einst winterliche Sportveranstaltungen solche Begeisterung erzeugen konnten. Dafür sorgte damals der Skiclub Münchberg, der bereits kurz nach seiner Gründung 1951 in unmittelbarer Nähe unserer Stadt mit großem Engagement der Mitglieder und über 3.000 freiwilligen Arbeitsstunden am Hammerberg bei Grund eine Skisprungschanze errichtete. So konnte das sportfreudige Publikum nach Aussage der örtlichen Presse damals eine der schönsten und kühnsten Sportdisziplinen in unmittelbarer Nähe der Stadt erleben. Für manch einen Skispringer zählte die Hammerbergschanze mit Recht zu den schönsten und größten Anlagen Nordbayerns.

Schon die Einweihung der Schanze im Januar 1953 wurde mit großem Aufwand gefeiert. Und man wies in der örtlichen Zeitung stolz darauf hin, dass die bayerische Elite der Skispringer in Münchberg zu Gast sein werde. Die aus Garmisch-Partenkirchen stammenden Spitzenspringer mussten sich der heimischen Konkurrenz aus Arzberg, Bischofsgrün, Oberwarmensteinach, Gefrees, Schwarzenbach am Wald und Hof stellen. Unter den gut 50 Athleten waren auch 10 Skispringer aus Münchberg. Etwa 6.000 Zuschauer wollten sich dieses Sportevent nicht entgehen lassen und pilgerten am 4. Januar 1953 über die Hauptstraße Richtung Hof bis zum Weg nach Markersreuth und Grund. 25 Kassierer bemühten sich, meist auf Skiern, den Besuchern ihr Eintrittsgeld abzufordern. Dort eröffnete zunächst der Schirmherr der Veranstaltung, unser ehemaliger Bürgermeister Max Specht, unter großem Beifall die neue Schanzenanlage.

Später berichtete die Zeitung, dass auch die Münchberger Skispringer im erlesenen Feld tapfer mithalten konnten. Doch war der Unterschied zu den Spitzenspringern deutlich sichtbar. Sepp Kneissl, damals zweifacher deutscher Meister und Olympia-Zehnter, gefiel die Schanze gut. Nach seiner Aussage besaß sie einen hohen Luftstand, der beim Absprung hoch hinaustrug. Als Übungsschanze sei sie für ihn ganz ausgezeichnet. Die Tagesbestleistung erzielte Willi Gotthold vom SC Partenkirchen mit zwei mal 38,5 Metern. Er war nur kurz zuvor bei den ersten Springen



Gruppenfoto der
1951/52 am Bau
beteiligten Burschen
(von links):
Martin Ludwig,
Robert Groß,
Roland Reingruber,
Gerhard Käppel,
Karl Schindler,
Erich Hofmann,
Alfred Schindler,
Bruno Scheithauer und
Günther Braun.

Foto: Sammlung Heinz Flade

der Vierschanzentournee am Start gewesen. Aber auch Münchberger Namen tauchten auf den vorderen Plätzen auf: Manfred Andritzky, Roland Reingruber, Ronald und Hartfried Garbisch, um nur einige zu nennen.

Zur nächsten Großveranstaltung lud der Skiclub schon knapp einen Monat später ein, nämlich zum ersten großen Pokalspringen, bei welchem sich die Spitzenspringer des Fichtelgebirges mit Gegnern aus Oberstdorf messen sollten. Und wieder waren auch Springer aus Münchberg dabei. Etwa 3.000 Zuschauer wollten sich auch diesmal das Sportereignis nicht entgehen lassen und pilgerten meist zu Fuß über Schlegel zur Schanze. Die Mannschaftswertung gewann schließlich der SC Oberstdorf vor dem Skiclub Bischofsgrün, dem WSV Oberwarmensteinach und dem Skiclub Münchberg. Max Unglaub vom SC Münchberg gewann in der Altersklasse Jugend 1, aber auch Roland Reingruber sowie Ronald und Hartfried Garbisch tauchten abermals in den Siegerlisten auf. Dass die Schanze nicht leicht zu springen war, zeigten auch viele Stürze der Teilnehmer. Ein Kuriosum war unter anderem, dass im Auslauf auch der dort befindliche Ulrichsbach überquert werden musste. 16 Grad Kälte taten ihr Übriges...

Und so ging es weiter mit dem Skispringen: Die Pflege der Anlage und Schneebelegung war schwieriger, teurer und aufwändiger, als ursprünglich gedacht und so fand bereits 1958 das letzte Springen am Hammerberg statt. Damals gewann der FWV Schwarzenbach am Wald das Springen und den neugestifteten

Wanderpokal. Der SC Münchberg mit Reinhold Greim, Wolfgang Neukirch und Theo Scheithauer belegte den 6. Platz. Schon 1960 beschloss der Skiclub, die Schanze aufzugeben. Im gleichen Jahr wurde der Sprungturm abgebaut, 1961 der Schanzentisch, von dem noch ein kleiner Teil im Wald am Hammerberg existieren soll.

Der ehemalige Aufsprung-Hang ist auch heute noch zu erkennen. Seit 2021 führt ein ausgewiesener Rundwanderweg am Gelände der Schanze vorbei. Dieser Weg bietet an mehreren Aussichtspunkten auch interessante Blicke auf den heute zugewachsenen Bereich der Hammerbergschanze.



Inserat zur Eröffnung der Hammerbergschanze.

Quelle: MHZ

VOLKSHOCHSCHULE MÜNCHBERG: EHRUNG UND VERABSCHIEDUNG



Verabschiedung des VHS-Vorstands: Bürgermeister Christian Zuber (rechts) mit Alfred Renner und Klaus Döhla.

Die Volkshochschule Münchberg ist seit vielen Jahrzehnten eigenständig und ein Aushängeschild der Erwachsenenbildung der Stadt.

2021 hat Marieke Leutenberger den Vorsitz übernommen und trägt damit die Verantwortung für dieses wichtige Ehrenamt. Unterstützt wird die Vorsitzende durch den Beirat. In der letzten Stadtratssitzung des Jahres 2022 wurden die bisher Verantwortlichen der Volkshochschule Münchberg durch den 1. Bürgermeister Christian Zuber verabschiedet und mit einer Urkunde sowie einem Geschenk bedacht. Lothar Böhm, der krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen konnte, übernahm 2004 von Siegfried Geisler das Amt des 1. Vorsitzenden. Was er selbst zu Beginn als "Übergangslösung" verstand, wurde letztlich zu einer langjährigen und wichtigen Arbeit. Im Jahr 2008 übernahm Alfred Renner die Funktion des 2. Vorsitzenden und folgte damit Werner Wagner nach. Alfred Renner kümmerte sich insbesondere um die Bildungsreisen sowie Konzert- und Opernfahrten und lebte dies immer mit viel Herzblut. Fast 20 Jahre lang war Klaus Döhla Geschäftsführer der VHS Münchberg und kümmerte sich neben der mit Leidenschaft verbundenen Durchführung von Aqua-Kursen im Schwimmbad um alle weiteren Themen rund um Kursgebühren, Kursleiter und Organisation. Diese Funktion übernimmt jetzt die Kasse im Münchberger Rathaus.

Bürgermeister Christian Zuber sprach allen im Namen der vielen Kursteilnehmer, der Kursleiter und des Stadtrates seinen Dank für das langjährige Engagement aus.

STÖRUNGSMELDER WEB-APP FÜR STRASSENBELEUCHTUNG

Defekte Straßenbeleuchtungen in den Ortsteilen können ab sofort direkt über das Smartphone an die Stadt gemeldet werden. Die Web-App erreichen Sie direkt über den Link https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09475154

oder durch Scannen des QR-Codes:





Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellennummer, die auf jedem Lampenmast in den Ortsteilen aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadenstyps. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe direkt in der Karte angezeigt. Nachdem die Meldung bei der Stadt eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet. Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.



Die nächste Ausgabe erscheint am: Samstag, 1. April 2023

Anzeigen- u. Redaktionsschluss: 15. März 2023



TEILNAHMEBEDINGUNGEN GEWINNSPIEL SEITE 24/25

- 1. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Stadt Münchberg.
- 2. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel akzeptiert die Benutzerin bzw. der Benutzer diese Teilnahmebedingungen.
- Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen sind: Mitarbeiter der Stadt Münchberg und deren Angehörige.
- 4. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner wird zeitnah nach der Verlosung per E-Mail bzw. per Brief unter Verwendung der bei der Anmeldung gemachten weiteren Angaben
- benachrichtigt. Die Formalitäten zur Übergabe des Gewinns werden mit den Gewinnern individuell geklärt. Die Gewinner erklären sich bereit, dass der Name, den sie angegeben haben, im Stadtmagazin und auf der Stadt Münchberg Facebook-Fanpage veröffentlicht werden darf.
- 5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise sind nicht übertragbar.
- 6. Die Stadt Münchberg hat das Recht, das Gewinnspiel ganz oder zeitweise auszusetzen, wenn Schwierigkeiten auftreten, die die Integrität des Gewinnspiels gefährden.

- 7. Die Stadt Münchberg behält sich ferner das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen auch unangekündigt zu ändern.
- 8. Die von den Teilnehmern im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt Münchberg ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, gespeichert, genutzt etwa zum Zwecke der Gewinnzustellung und nicht an Dritte weitergegeben.

TEILNAHMESCHLUSS FÜR DAS GEWINNSPIEL IST DER 15.03.2023.

Lösungen zum Gewinnspiel 06/2022

Lösungswort: NIKOLAUS

1) ZUM BÄRENFA<u>N</u>G 2) PIZZERIA <u>I</u>TALIA 3) <u>K</u>ARLSTRASSE 4) BAHNH<u>O</u>FSTRASSE 5) KU<u>L</u>MBACHER STRASSE

6) CAFE FREY 7) KULMBACHER STRASSE 50 8) BISMARCKSTRASSE



























Ein Familienunternehmen 16x in Ihrer Nähe

Kunde sein hat viele Vorteile:

- > großes Markenportfolio
- > über 1.000 sofort verfügbare Fahrzeuge
- > 5% Stammkundenrabatt in der Werkstatt
- > 24h Schadensteuerung via Service-App
- > Spezialisten für Elektro- & Hybridfahrzeuge
- > Verkauf & Vermietung von Wohnmobilen
- > Lackierzentrum "Lackaro" am Firmensitz
- > spezielle Business Center für Gewerbekunden
- $> \ \ \, \text{eigenes SEAT Großkundenleistungszentrum}$
- > uvm.

Mitarbeiter sein hat viele Vorteile:

- > Rentenkasse für die Altersvorsorge der Mitarbeiter
- > Unfallversicherung 365 Tage im Jahr, weltweit
- > Betriebliches Gesundheitsmanagement
- > Bezahlte Schulungen und Oualifizierungen
- > Unbefristete Arbeitsverträge
- > Jobräder mit Arbeitgeberzuschuss
- > 20 % Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- > Mitarbeiterkonditionen:
 - > bei Kauf & Reparatur von Fahrzeugen
 - > bei Anmietung von Wohnmobilen
- > Mitarbeiter-App zur Kommunikation
- > Digitale Personalakte und Lohnscheine

- > Regelmäßige Mitarbeiterbefragungen
- > Mitarbeiterjahresgespräche
- > Jubiläums- und Geburtstagsgeschenke
- > Mitarbeiterevents und Ausflüge
- > Verschiedene Prämienmöglichkeiten





SCHNEIDERGRUPPE.DE

INBETRIEBNAHME DER E-LADESÄULEN AM ANGER

Am 30. November 2022 wurden die beiden E-Ladesäulen am Anger in Betrieb genommen. Die baugleichen Säulen bieten die Möglichkeit, mit 24 kW DC sowie mit bis zu 22 kW AC zu laden. Die Leistung der Säulen orientiert sich an den Fördervoraussetzungen, die diese vorschreibt.

Die Säulen sind bereits auf der Homepage des Ladeverbundes registriert, so dass der Nutzer über die App des Ladeverbundes ad hoc über den an den Säulen angebrachten QR-Code ohne Registrierung oder mit RFID-Zugangsmedium laden kann. Die Fritz Sinnig Straßenbau GmbH erledigte die Tiefbauarbeiten, die Energieversorgung Münchberg-Schwarzenbach/Saale GmbH & Co. KG (EMS) betreibt die Ladestation. Die Auftragssumme beläuft sich auf rund 54.000 Euro, wobei die Stadt Münchberg mit einer Zuwendung von 38.000 Euro rechnen kann.

Nun können die E-Autos kommen (von links): Marcel Sinnig (Fritz Sinnig Straßenbau GmbH), Elektromeister Andreas Horn (EMS), Werner Sinnig (Fritz Sinnig Straßenbau GmbH), Marco Becher (Stadtbauamt Münchberg), Bürgermeister Christian Zuber und Bauamtsleiter Frank Müller.





NEUES ALLZWECKFAHRZEUG FÜR UNSEREN BAUHOF



Der Münchberger Bauhof wurde zu Beginn der Wintersaison mit einem neuen FUMO ausgestattet. Die schnelle Lieferung war möglich, da es sich um ein Vorführfahrzeug der KLMV in Oberkotzau mit wenigen Betriebsstunden handelt. Dadurch konnte das Fahrzeug auch etwa 20 Prozent günstiger erworben werden.

Durch seine geringe Breite von nur 1,73 Metern können mit dem Fahrzeug auch viele Geh- und Radwege sowie die engen Siedlungsstraßen gut befahren werden. Trotz seiner kompakten Abmessungen kann das Fahrzeug etwa 3 Tonnen laden. Im Stadtbauhof soll das Fahrzeug sowohl im Winterdienst, wie auch im Materialtransport und in der Grünpflege eingesetzt werden.

FAMILIEN-EREIGNISSE



Schreiben Sie uns!

Haben Sie geheiratet oder sind Eltern geworden? Wir veröffentlichen in unserer Rubrik "Familienereignisse" gerne kostenlos Hochzeiten und Geburten unserer Bürger. Senden Sie bitte Ihre Bilder und ein paar Infos dazu per E-Mail an stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Datenschutz: Bitte schreiben Sie nochmal ausdrücklich dazu, dass Sie mit der Veröffentlichung der Namen und Bilder im Stadtmagazin Münchberg einverstanden sind. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!





HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH... ... ZUM 90. GEBURTSTAG



Marta Katholing aus Münchberg hat am 2. Januar 2023 ihren 90. Geburtstag gefeiert – und das in überdurchschnittlich gutem gesundheitlichen Zustand mit viel Witz und Humor. Frau Katholing erzählte viel über ihr Leben als erfolgreiche Geschäftsfrau und sie ist stolz auf ihre Tochter, ihre zwei Enkelinnen und vier Urenkel. Neben Familie, Nachbarn und Freunden gratulierten auch 1. Bürgermeister Christian Zuber (rechts) und Dekan Wolfgang Oertel zum 90sten.



Herzlichen blückwunsch!



Über die Geburt von **Jule Hölzel** am 3. November 2022 in Hof freuen sich ihr großer Bruder Jonas und die Eltern Kristina und Jürgen Hölzel.

Herzlichen Glückwunsch!

.....

Tina und Andreas Schloßbauer freuen sich über ihre Tochter **Alva Schloßbauer**, die am 15. September 2022 um 8.15 Uhr in Bayreuth zur Welt kam. Die Kleine wog damals 2.995 Gramm, wie die stolzen Eltern berichten.





IMPROVISIERTE KRIMIINSZENIERUNG MIT 3-GÄNGE-MENÜ

Am Samstag, 21. Januar 2023, trafen sich kulturinteressierte Genießer in der Biohealth-Arena. Insgesamt 126 Gäste fanden sich an diesem Abend ein. Für theatralische Unterhaltung sorgte das vierköpfige Theaterensemble "holterdiepolter!" aus Nürnberg.

Ihr Auftritt war bereits schon zum Stadtfest geplant, musste allerdings witterungsbedingt abgesagt werden. Im Rahmen des Krimi-Formats sollte nun die Improvisationsshow nachgeholt werden. Beim Improvisationstheater handelt es sich um eine Form des Theaters, bei dem einige Szenen vom Publikum mitbestimmt werden, sodass zugerufene Vorschläge von den Schauspielern spontan zu inszenieren und in die Dialoge einzubeziehen sind. Im Fokus der Geschichte stand am Samstagabend ein Mordfall, der sich mitten in Münchberg ereignet haben soll. So wurden die Besucher Mitgestalter und Zeugen einer Premiere. Namen, Charakterzüge und andere markante Eigenschaften der Protagonisten sowie die Todesursache wurden vom Publikum festgelegt. Nun lag es an den Schauspielern, alle Vorgaben in die Handlung einzubeziehen. "Das Spannende daran ist, dass auch wir als Darsteller bis zum Schluss nicht wissen, wie und wann konkret der Mord passiert, da sich dies letztlich aus den gespielten Szenen ergeben muss", so Stephan Stark, einer der Darsteller des Ensembles.

Kulinarisch verwöhnt wurden die Teilnehmenden vom 1. Judo-Club Münchberg. Ein Drei-Gang-Menü begleitete die Theatervorstellung. Bei der Wahl der Produkte wurde viel Wert auf regionale Herkunft und damit lokale Genusshandwerker gelegt. So stand dem "Genießen mit allen Sinnen" nichts im Weg. Um die passende Atmosphäre kümmerte sich Cenk Uzun (LSP Veranstaltungstechnik), der die Halle mit der entsprechenden Beleuchtungstechnik richtig in Szene setzen konnte.



Die Biohealth-Arena war im Januar gut gefüllt: 126 Gäste ließen sich das Krimi-Dinner nicht entgehen.



Bürgermeister Christian Zuber ließ sich das Kulcity-Event selbstverständlich nicht entgehen.







Die Schauspieler vom Theaterensemble "holterdiepolter!" reagierten auch auf spontane Zurufe aus dem Publikum.



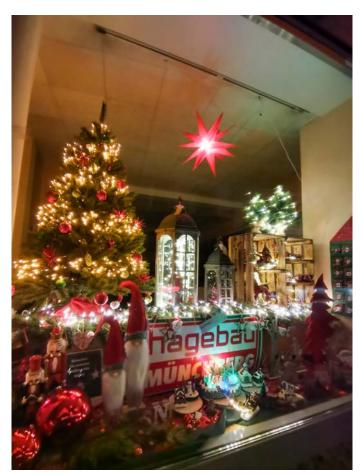
Genießen mit allen Sinnen: Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgte Cenk Uzun mit seiner ausgeklügelten Beleuchtungstechnik.



Der 1. Judo-Club Münchberg verwöhnte die Besucher kulinarisch. Auch die passenden Getränke wurden serviert.

IMPRESSIONEN VOM

MADVENT IM LEERSTAND "





Vom 27. November bis zum 7. Januar wurden ausgewählte Leerstände den Münchbergern und Gästen im festlichen Adventsgewand präsentiert. Sechs Räume wurden mit Hilfe von Vereinen, Künstlern und privat engagierten Bürgern mit weihnachtlicher Dekoration, Puppenstuben und Kunstwerken ausgestattet und haben damit zur Adventsstimmung in der Innenstadt beigetragen.





SERIE: WIR SIND KULCITY

IM PORTRÄT: BIO-BÄCKEREI POPP

Biobrot - Der Gesundheit zuliebe

Einen Beruf kann man erlernen, die Leidenschaft dazu muss schon in die Wiege gelegt sein. Umso schwerer wird es, wenn man plötzlich vor der Tatsache steht, seiner geliebten Tätigkeit nicht mehr nachgehen zu dürfen. Diese Erfahrung musste Dieter Popp als gelernter Bäckermeister vor über 30 Jahren machen, als er sich gerade erst selbstständig gemacht hat und die Diagnose Mehlstauballergie erhielt.

Doch das hat ihn und seine Frau nicht aus der Bahn geworfen. Nach zahlreichen Recherchen, Seminaren und Fachgesprächen stand fest: Es sind die Backmittel, die verschiedene Lebensmittelzusatzstoffe enthalten und bei ihm allergisch wirken. Nach umfangreicher technischer und organisatorischer Umstellung auf Getreide aus Bioanbau, wurde aus der konventionellen eine Bio-Bäckerei. So konnte sich Dieter Popp weiterhin dem Genusshandwerk widmen. Heute findet man hier Brotsorten aus Dinkel, Einkorn, Buchweizen und vielen mehr im 14-tägigen Wechsel. Ob vegan, laktosefrei oder glutenarm - hier bleibt kein Kundenwunsch unerfüllt. Das Getreide bezieht der Bäckermeister dabei vom Biohof Raithel.

Genuss braucht Zeit. Darauf legt die Bio-Bäckerei Popp Wert, denn das ist das Geheimnis des aromatischen und bekömmlichen Natur-



sauerteiges. Weitere kleine Bäckergeheimnisse werden auch in den Stollen-, Pizza- und Brotbackkursen verraten, die regelmäßig stattfinden. Für diejenigen, die das Bäckerhandwerk beruflich erlenen wollen, teilt Dieter Popp in der Berufsschule in Hof sein Wissen mit den Lehrlingen. So können hoffentlich auch zukünftig zahlreiche junge Menschen dafür begeistert werden, dieses Genusshand-

werk zu erlernen und damit langfristig die Produktvielfalt der Genussregion bereichern.

DIE BIO-BÄCKEREI POPP IST HIER ZU FINDEN:

Friedrich-Ebert-Straße 79 95213 Münchberg



MÜNCHBERGS SCHOKOLADENSEITE

Seit Dezember gibt es die beliebten Lauensteiner Pralinen in einer Münchberger Sonderedition. Zu sehen ist auf der neuen Kulcity-Schachtel eine Zeichnung von Udo Rödel mit einer markanten Stadtansicht. Zusammengestellt sind die Trüffel- und Pralinenspezialitäten der Confiserie Lauenstein in einer 200-Gramm-Packung – perfekt zum Verschenken und für den eigenen Genuss.

ERHÄLTLICH IN DER FOTODROGERIE HERRLEIN

Bahnhofstraße 11, 95213 Münchberg.

Gewinnspiel

Auf Genusstour

Wie gut kennen Sie Ihre GenussStadt? Bei den folgenden Abbildungen handelt es sich um Bildausschnitte von Produkten und Räumlichkeiten unserer Genusshandwerker und Gastgeber. Gesucht wird jeweils der Name des Betriebes. Rätseln Sie mit!

Einfach das gesuchte Wort eintragen und so zum Lösungswort gelangen. Schicken Sie dieses an stadtmagazin@muenchberg.de, per Post an Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg oder geben Sie die Gewinnspielkarte im Rathaus in Zimmer Nr. 12 ab und gewinnen Sie 2 x 1 Münchberg Coffee-to-go Becher. So sind Sie für den Genuss unterwegs gut ausgestattet.

Einsendeschluss ist der 15.03.2023



















2



7



TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE SIEHE SEITE 17





1

???

MÜNCHBERGER TERMINE FEBRUAR/MÄRZ

FEBRUAR 2023

Samstag, 18.02.2023



07:00 - 13:00 Uhr Wochenmarkt am Pocksplatz (Luisenstraße)

Donnerstag, 23.02.2023



17:00 - 18:00 Uhr Telefonische Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Christian Zuber, Telefon 09251/874-99

Samstag, 25.02.2023



07:00 - 13:00 Uhr Wochenmarkt am Pocksplatz (Luisenstraße)

Dienstag, 28.02.2023



18:30 Uhr Bürgermeisterstammtisch im Bayerischen Hof

MÄRZ 2023

Samstag, 04.03.2023



07:00 - 13:00 Uhr Wochenmarkt am Pocksplatz (Luisenstraße)

Samstag, 11.03.2023



07:00 - 13:00 Uhr Wochenmarkt am Pocksplatz (Luisenstraße)

Samstag, 18.03.2023



07:00 - 13:00 Uhr Wochenmarkt am Pocksplatz (Luisenstraße)

Donnerstag, 23.03.2023



17:00 - 18:30 Uhr Bürgersprechstunde endlich wieder persönlich! Rathaus 1.Stock (ohne Voranmeldung: Wartezeit einplanen)

Samstag, 25.03.2023



07:00 - 13:00 Uhr Wochenmarkt am Pocksplatz (Luisenstraße)



13.00 - 17.00 Uhr Ostermarkt in der Automeile, Werbegemeinschaft Münchberg

Sonntag, 26.03.2023



12.00 - 17.00 Uhr Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr



Ostermarkt in der Automeile, Werbegemeinschaft Münchberg

Sonntag, 26.03.2023



15 Uhr Massel-Tov - Klezmer Band aus München, Stadtkirche Münchberg Veranstalter: Münchberger Bachchor e.V.

Dienstag, 28.03.2023



um 17:00 Uhr Bauausschuss-Sitzung, Rathaus, Sitzungssaal

Donnerstag, 30.03.2023



um 17:00 Uhr Stadtrats-Sitzung, Rathaus, Sitzungssaal

APRIL 2023

Ostermontag, 10. April 2023



15 Uhr Christ ist erstanden – Bläsermusik zu Ostern, Dekanatsposaunenchor Münchberg, Stadtkirche Münchberg Leitung: Jürgen Kerz













ZÜNCHBERG













Jeden Samstag







Münchberger Wochenmarkt am Pocksplatz

Jeden Samstag von 7 bis 13 Uhr

APOTHEKEN-**NOTDIENST**



Sa. 18.02.2023

Engel-Apotheke, Münchberg

So. 19.02.2023

Stadt-Apotheke, Helmbrechts

Mo. 20.02.2023

Stadt-Apotheke, Münchberg

Di. 21.02.2023

Pitroff Apotheke, Helmbrechts

Mi. 22.02.2023

Franken-Apotheke, Naila

Do. 23.02.2023

Rathaus-Apotheke, Marktleugast

Fr. 24.02.2023

Adler-Apotheke, Münchberg

Sa. 25.02.2023

Stadt-Apotheke, Kirchenlamitz

So. 26.02.2023

Stadt-Apotheke, Weißenstadt

Mo. 27.02.2023

Altstädter-Apotheke, Hof

Di. 28.02.2023

Johannes-Apotheke, Gefrees

Mi. 01.03.2023

Saale-Apotheke, Schwazenbach a.d. S.

Do. 02.03.2023

Engel-Apotheke, Münchberg

Fr. 03.03.2023

Stadt-Apotheke, Helmbrechts

Sa. 04.03.2023

Adler-Apotheke, Münchberg

So. 05.03.2023

Pitroff Apotheke, Helmbrechts

Mo. 06.03.2023

Sonnen-Apotheke, Schwarzenb. a.Wald

Di. 07.03.2023

Steinbock-Apotheke, Oberkotzau

Mi. 08.03.2023

Adler-Apotheke, Münchberg

Do. 09.03.2023

Johannes-Apotheke, Gefrees

Fr. 10.03.2023

Stadt-Apotheke, Weißenstadt

Sa. 11.03.2023

Klick-Apotheke, Selbitz

So. 12.03.2023

Klick-Apotheke, Selbitz

Mo. 13.03.2023

Rathaus-Apotheke, Marktleugast

Di. 14.03.2023

Engel-Apotheke, Münchberg

Mi. 15.03.2023

Stadt-Apotheke, Helmbrechts

Do. 16.03.2023

Stadt-Apotheke, Münchberg

Fr. 17.03.2023

Pitroff Apotheke, Helmbrechts

Sa. 18.03.2023

Johannes-Apotheke, Gefrees

So. 19.03.2023

Steinbock-Apotheke, Oberkotzau

Mo. 20.03.2023

Adler-Apotheke, Münchberg

Di. 21.03.2023

Stadt-Apotheke, Kirchenlamitz

Mi. 22.03.2023

Rathaus-Apotheke, Marktleugast

Do. 23.03.2023

Stadt-Apotheke, Naila

Fr. 24.03.2023

Schloss-Apotheke, Schwarzenbach a.d. S.

Sa. 25.03.2023

Saale-Apotheke, Schwarzenbach a.d. S.

So. 26.03.2023

Engel-Apotheke, Münchberg

Mo. 27.03.2023

Stadt-Apotheke, Helmbrechts

Di. 28.03.2023

Stadt-Apotheke, Münchberg

Mi. 29.03.2023

Pitroff Apotheke, Helmbrechts

Do. 30.03.2023

Löwen-Apotheke, Hof

Fr. 31.03.2023

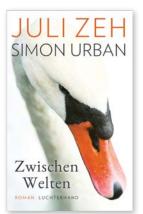
Rathaus-Apotheke, Marktleugast

Der aktuelle Notdienstplan ist einsehbar unter

www.lak-bayern.notdienst-portal.de

MEDIENEMPFEHLUNGEN

Schöne Literatur



ZWISCHEN WELTEN

von Juli Zeh

Erscheinungstermin: 23. Januar 2023

Zwanzig Jahre sind vergangen: Als sich Stefan und Theresa zufällig in Hamburg über den Weg laufen, endet ihr erstes Wiedersehen in einem Desaster. Zu Studienzeiten waren sie wie eine Familie füreinander, heute sind kaum noch Gemeinsamkeiten übrig.

Kinderliteratur



BEWEGUNG MACHT DICH STARK

von Katrin Linke & Karsten Brensing

Erscheinungstermin: 8. Februar 2023

Wusstest du, dass Bewegung nicht nur für unsere Fitness sorgt, sondern sich auch positiv auf unser Gehirn und unsere Psyche auswirkt? Dass durch sie unsere körpereigene Müllabfuhr in Schwung gebracht wird? Und dass hinter dem Faultier in uns tatsächlich eine Jahrtausende alte Überlebensstrategie unseres Körpers steckt?



BISSLE SPÄTZLE, HABIBI

von Abla Alaoui

Erscheinungstermin: 26. Januar 2023

Amaya ist 30 und Single. Eine Konstellation, die ihre marokkanischen Eltern in stete Sorge versetzt. Um ihnen einen Gefallen zu tun, geht Amaya auf ein Date mit Ismael, den ihre Mama auf der muslimischen Dating-App Minder gefunden hat. Doch es ist sein bester Freund Daniel, der ihr Herz höherschlagen lässt.



WIE NUTZE ICH DAS INTERNET FÜR DIE SCHULE?

von Dagmar Geisler

Erscheinungstermin: 8. Februar 2023

Was muss ich tun, um gut auf den digitalen Unterricht vorbereitet zu sein? Wie präsentiere ich richtig? Und was sollte online für ein faires Miteinander beachtet werden? Mirja, Leon, Till und Aylin erleben nicht nur, was mit dem Internet alles schiefgehen kann, sondern verraten auch jede Menge einfache Tricks, wie die Internetnutzung für die Schule ganz ohne Stress gelingt.



DIE BOTSCHAFT DER VERBORGENEN BILDER

von Andrea Camilleri

Erscheinungstermin: 27. Januar 2023

Commissario Montalbano erreicht eines Tages ein Paket: Der Ingenieur Sabatello hat auf dem Dachboden mehrere Filme seines verstorbenen Vaters gefunden. Sie zeigen jeweils minutenlang dasselbe Detail einer Mauer, und Sabatello kann sich keinen Reim darauf machen. Montalbano geht der Sache auf den Grund. Und kommt bald einem mörderischen Familiengeheimnis auf die Spur ...



EINFACH ERKLÄRT – KÜNSTLICHE INTELLIGENZ, FAKE NEWS, UNSERE DIGITALE ZUKUNFT

von Manfred Theisen

Erscheinungstermin: 8. März 2023

Was ist ein Algorithmus? Können Maschinen denken? Welche technischen Entwicklungen wird es in der Zukunft geben? Wie entstehen Fake News? Und wie können Staaten und Regierungen all das nutzen, um ihre Bevölkerung zu beeinflussen? Dieses Buch bietet einen umfassenden Einblick in unsere spannende digitale Zukunft.

ALLE TITEL SIND NACH EINER KURZEN EINARBEITUNGSZEIT IN DER STADTBIBLIOTHEK ERHÄLTLICH.

Non-Book-Medien



DUMM GELAUFEN

Alter: ab 10 Jahren

Erscheinungstermin: bereits erschienen

Was schiefgehen kann, geht schief! Ziel ist es, möglichst schnell die Aufträge der Murphykarten zu erfüllen. Mal sind grüne Karten gefragt, mal solche mit der Zahl 5. Doch wer glaubt, das sei einfach, wird eines Besseren belehrt. Karten passend gesammelt? Murphyaufgabe fast gelöst? Ihr seid dem Ziel zum Greifen nahe? Jammerschade nur, dass jemand anders nun doch schneller fertig war - Dumm gelaufen!

Tonies



DER GROLLTROLL – DAS LIEDERALBUM

Alter: ab 3 Jahren

Erscheinungstermin: 8. Februar 2023

Nein! Nein! NEIN! Immer wieder kracht die blöde Hütte zusammen, obwohl sich der kleine Troll so viel Mühe beim Bauen gibt. Die Äpfel wollen nicht vom Baum fallen und die Papierboote versinken eins nach dem andern ... Das macht den kleinen Troll wütend. Richtig wütend. Er ist ein Troll, der grollt. Ein Grolltroll! 13 süße Lieder über Gefühle wie Wut und Groll und wie man Entschuldigung sagt.



DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG

Genre: Komödie

Erscheinungstermin: 26. Januar 2023

Marc-Uwe und das Känguru gehen eine gewagte Wette ein: Sie werden ihre Wohnung verlieren, wenn sie es nicht schaffen, Marias Mutter zu retten. Die ist im Internet falsch abgebogen und leugnet nun den Klimawandel. Blöderweise können die beiden es einfach nicht lassen, zur falschen Zeit das Richtige zu sagen. Und plötzlich geht es nicht mehr nur um ihre Wohnung - sondern um Leben und Tod!



GUTE NACHT, GORILLA

Alter: ab 3 Jahren

Erscheinungstermin: 8. Februar 2023

Der kleine Gorilla klaut dem Zoowärter bei seiner Abendrunde den Schlüssel und befreit nach und nach alle Tiere aus ihren Käfigen. Auch in der Hasenfamilie ist an Schlaf noch nicht zu denken, denn Papa, Mama und Hoppelhase vermissen alle noch etwas Wichtiges. Und Seebär, Pelikan und Krokodil können nicht ohne Kuss einschlafen!



HOGWARTS LEGACY

Alter: ab 12 Jahren

Erscheinungstermin: 10. Februar 2023

Hogwarts Legacy ist ein fesselndes Open-World Action-Rollenspiel, das in der Welt spielt, die erstmals in den Harry Potter Büchern vorgestellt wurde. Begib dich auf eine Reise durch vertraute und neue Schauplätze, während du magische Tierwesen erforschst und entdeckst, deinen Charakter anpasst, Tränke braust, Zaubersprüche meisterst, Talente verbesserst und die Hexe oder der Zauberer wirst, die du sein möchtest.



ASTERIX – DIE GOLDENE SICHEL

Alter: ab 5 Jahren

Erscheinungstermin: 8. Februar 2023

Ausgerechnet vor dem Jahrestreffen der gallischen Druiden im Karnutenwald zerbricht die goldene Sichel von Miraculix. Eine neue Sichel gibt's bei Talentix in Lutetia. Doch der Weg dorthin ist weit und gefährlich — selbst für Asterix und Obelix!

EIN SERVICE DER







Obst- und Gartenbauverein Münchberg

TOMATENBÖRSE STEIGT AM 13. MAI

Wir sind froh, die Corona-Pandemie, die unser Vereinsleben sehr beeinträchtigt hat, endlich in gewisser Weise abhaken zu können. Doch so richtig Fahrt nimmt die Planung für das Jahresprogramm unseres Vereins noch nicht auf. Dennoch werden wir versuchen, wieder ein Programm auf die Beine zu stellen, das für unsere Gartenfreunde ansprechend ist.

Im Frühjahr werden wir zwei Fachvorträge zum Thema "Garten und Natur" anbieten. Die Termine stehen noch nicht fest, werden aber rechtzeitig bekanntgegeben. Weiter sind Obstbaumpflanzaktionen mit Schulkindern geplant. Um unsere Einwohner und Gäste auf Ostern einzustimmen, wird vom OGV wieder eine Osterkrone gebastelt und vor Ostern auf der Schinzelsbrücke aufgestellt. Seit Jahren ist es Tradition, dass vom OGV ein kostenloser Obstbaumschnittkurs veranstaltet wird, wozu neben den Mitgliedern alle interessierten Gartenfreunde eingeladen sind. Dieser Kurs muss witterungsbedingt kurzfristig anberaumt werden und kann somit jetzt noch nicht terminiert werden. Er wird aber Anfang bis Mitte April stattfinden. Termin und Ort für diesen Kurs werden rechtzeitig in der Presse (MHTZ), im Aushangkasten (bei der Vorampel/Adler-Apotheke) und auf unserer Homepage bekanntgegeben.

Nachdem die vom OGV im Mai 2018 ins Leben gerufene "Tomatenbörse" Jahr für Jahr immer mehr Interessenten anlockt, findet sie auch heuer wieder statt: am Samstag, 13. Mai, zum Heimatmarkt am Pocksparkplatz. Es soll Tomatenzüchtern Gelegenheit gegeben werden, Pflanzen zu tauschen, zu kaufen und auch gegenseitig einen Meinungsaustausch über Tomaten zu führen.

Weiter hat unser Verein ein Schaufenster im Anwesen Bahnhofstraße 2 (ehemals Blumengeschäft "Blumen mit Sti(e)I") jahreszeitgemäß gestaltet. Auch wird sich der OGV wieder bemühen, die Schinzelsbrücke im Mai in ein Blütenmeer zu tauchen – vorausgesetzt, das Wetter spielt entsprechend mit.

Es ist geplant, auch heuer wieder einen Blumenschmuckwettbewerb auszurichten, wie wir ihn bereits 2022 erstmals durchgeführt haben. Unsere Fotografen werden verschiedenen Fenster- und Balkonschmuck in Augenschein nehmen und die Eigentümer fragen,



ob ihr Blumenschmuck fotografiert und zur Bewertung veröffentlicht werden darf. Ist dies der Fall, werden wir das Foto beim Stadtfest an unserem Stand an einer Pinnwand mit ausstellen und unsere Besucher können dann ihre Bewertung abgeben. Somit entscheidet nicht mehr die eigens gebildete Jury, sondern alle Besucher sind in die Bewertung eingebunden. Unser Apell geht aber wie bisher an alle Münchberger Blumenfreunde, ihre Fenster und Balkone farbenfroh mit Blumen zu gestalten.



Denkt an die Bienen!

An alle Gartenfreunde richten wir in puncto "Bienensterben" die Bitte, doch möglichst viele Flächen im Garten für Blumen auszuweisen. Lasst bitte vieles im Gras blühen und mäht nicht gleich alles ab! Die Insekten und der natürliche Kreislauf, den die Natur braucht, wird es uns danken. Auch wird nochmals darauf hingewiesen, dass unsere Mitglieder sich vereinseigene Geräte gegen eine geringe Gebühr ausleihen können, zum Beispiel ein Vertikutiergerät, eine Teleskopbaumschere, einen Blumenzwiebelstecher und ganz neu eine Rasenwalze und eine Rake für die Anlegung von Rasenflächen. Anfragen und Reservierungen sind bei unserem Gerätewart Manfred Rödel, Haidbergweg 11, Münchberg, Handy 0151/25762526, erbeten. Der OGV Münchberg hat eine Homepage unter www.ogv-muenchberg.de, um alles Wichtige aus dem Vereinsleben und anstehende Termine von Veranstaltungen allen Interessierten zu unterbreiten. Bitte nehmen Sie bei Fragen, Anregungen und Wünschen über unsere Seite Kontakt auf.

Der OGV wünscht allen Gartenfreunden einen guten Start in das angehende Gartenjahr, viel Freude bei der Arbeit und immer den bekannten "grünen Daumen".

Manfred Keller



Münchberger Tisch

SPENDENSEGEN

"Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb."

(2. Kor.9, 7)

Der Münchberger Tisch sagt ein herzliches Dankeschön allen privaten Spenderinnen und Spendern, allen Einzelhändlern, Supermärkten, Firmen, Schulen, Kindergärten und Sportvereinen sowie politischen wie wohltätigen Organisationen, die unsere Arbeit im vergangenen Jahr mit Geld- oder Sachspenden unterstützt haben.

Mit Ihrer Hilfe konnten wir ununterbrochen geöffnet bleiben und wöchentlich bis zu 175 Portionen frische und haltbare Lebensmittel an bedürftige Menschen aus Münchberg und Umgebung verteilen. Unser Dank gilt auch den über 50 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Münchberger Tisches, die unermüdlich gespendete Waren abholen, aussortieren, einräumen, einpacken und Woche für Woche an unsere Kunden ausgeben. Alle sind mit Freude dabei und wissen, dass sie ihre Zeit und Kraft für einen guten Zweck einsetzen. Ihnen allen wünschen wir im Namen des Vereins für Gemeindediakonie Münchberg ein frohes und gesegnetes, friedvolles Neues Jahr 2023.

> Dekan Wolfgang Oertel (1. Vorsitzender) und Margitta Sommermann (2. Vorsitzende)

Kielmann spendet 1.500 Euro

Firmeninhaber Ernst Kielmann (Bild unten links) von der Schreinerei Kielmann in Mechlenreuth hat eine Spende in Höhe von 1.500



Spendenübergabe an den Münchberger Tisch (von links): Inner Wheel Club Oberfranken mit Jessica Fickenscher, Christa Tschanett und Präsidentin Isolde Baumann sowie 1. Vorsitzenden Dekan Wolfgang Oertel, 2. Vorsitzender Margitta Sommermann und Jürgen Leis (alle Münchberger Tisch).

Euro an den Münchberger Tisch überreicht. Ihm ist es ein Anliegen, in Not geratenen Menschen in unserer Heimat zu helfen. Dar-über freuen sich Dekan Wolfgang Oertel (Bild unten rechts) als 1. Vorsitzender des Vereins für Gemeindediakonie Münchberg und seine Stellvertreterin Margitta Sommermann.

2.000 Euro vom Inner Wheel Club Oberfranken

Der Inner Wheel Club Oberfranken hat dem Verein für Gemeindediakonie Münchberg für den "Münchberger Tisch" eine Spende in Höhe von 2.000 Euro überreicht. Damit unterstützt der Club die Arbeit der freiwilligen Helfer. Mit den Weihnachtsspenden der Club-

mitglieder werden in diesem Jahr die Tafeln in Hof, Kulmbach, Münchberg und Schwarzenbach an der Saale bedacht. Dem "Münchberger Tisch" ist es ein großes Anliegen, Menschen in schwierigen finanziellen Situationen zu helfen und ihnen vorgepackte Tüten mit Nahrungsmitteln für ein Entgelt von zwei Euro zu übergeben. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter holen wöchentlich Waren bei Händlern ab und bereiten diese im Unteren Graben 5 für die Ausgabe vor, die jeden Samstag von 14.15 bis 16 Uhr erfolgt. Der Vorsitzende des Vereins, Dekan Wolfgang Oertel, nahm den Scheck mit großer Freude entgegen und versicherte, dass mit der Spende ein wichtiger Beitrag zur Hilfe für bedürftige Menschen in Münchberg geleistet wird. Christa Tschanett







Briefmarken-Sammler-Verein Münchberg

NEUE SERIE: AUS DER MÜNCHBERGER POSTGESCHICHTE



Die Bekanntmachung zur Einführung der Eilpost ist in der Festschrift MÜBRIA 1964 abgedruckt.

Die Münchberger Briefmarkensammler haben sich mit der Geschichte der Post vor Ort beschäftigt. In einer kleinen Serie im Stadtmagazin möchte Walter Roßner unsere Leser daran teilhaben lassen.

Teil 1: Die ersten Postkurse

Bis 1490 gab es keine öffentliche Post in Deutschland. Kaiser, König, Klerus und Reichsfürsten benutzten Boten und Reiter, die mit schriftlichen Nachrichten direkt zu den Zielorten geschickt wurden. Kaufmannschaft und Zünfte in den Städten beförderten ihre Briefe durch ortseigene Botenanstalten, Privatleute nutzten umherziehende Metzger als Boten.

Maximilian I. führte im Heiligen Römischen Reich ein neues System der Nachrichtenübermittlung mit Poststationen ein, an denen Reiter ihre Pferde und/oder Nachrichten austauschen konnten. Hauptkurs war zunächst die Niederländische Postroute von Mechelen über Augsburg und Innsbruck nach Rom. Es sollte aber noch fast 200 Jahre dauern, bis Münchberg an das nun Thurn- und Taxis'sche Postnetz angeschlossen wurde. 1683 richtete die Kaiserliche Reichspost eine "reitende Post" zwischen Nürnberg und Leipzig ein, die zweimal wöchentlich verkehrte und über Münchberg führte. Die Posthalterei wurde im unteren Gasthof, dem heutigen Hotel Adler, eingerichtet. 1686 wurde diese Linie durch eine wöchentlich verkehrende Postkutsche ergänzt. Eine "geschwinde fahrende Ordinari Post" (Eilpost) wurde 1697 eingeführt, die zweimal in der Woche zwischen Nürnberg und Dresden verkehrte.



JETZT TERMIN VEREINBAREN



Allg. Krankengymnastik I Manuelle Lymphdrainage Manuelle Therapie I PNF-Therapie I Bobath-Therapie Vojta-Therapie für Kinder I klassische Massagetherapie Kiefergelenkstherapie I Taping

Physioteam Münchberg - Inh. Nicole Spitzl
Theodor-Heuss-Straße 44, 95213 Münchberg
Tel. 09251 - 7552 | www.physioteam-muenchberg.de

Gustav Schreiner

Transporte e.K.



Unsere Deponie in Zell-Unterhaid

bietet ausreichend Möglichkeiten für Ablagerung von Erdaushub, Baggergut, Beton, Ziegel, Bauschutt

Sie erhalten von uns:

Sand, Splitt, Kies durch Selbstabholung oder Anlieferung

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge Tel. 09257 / 94555



SG Helmbrechts/Münchberg

ERSTE TURNIERERFAHRUNGEN DER E-JUGENDLICHEN



Ende November konnten die E-Jugendlichen des TV Münchberg und TV Helmbrechts nach langer Turnierpause wegen Corona endlich wieder an einem externen E-Jugendturnier teilnehmen. Dabei startete man mit einer Anfänger- und einer Fortgeschrittenengruppe bei den Gastgebern HaSpo Bayreuth, die ebenfalls je eine Mannschaft stellten. In einem Hin- und Rückspiel konnten die Mannschaften ihren Trainingsfleiß und ihr Können unter Beweis stellen. Zu Beginn des Turniers waren die Gäste von den großgewachsenen Einheimischen sehr eingeschüchtert. Doch von Spiel zu Spiel steigerten sich die SG-Jungen und Mädels. Flink und mit viel Biss erkämpften sich die Nachwuchshandballer vor allem in der Abwehr immer mehr Bälle. Hin und wieder fehlte zwar etwas das Wurfglück im Angriff, doch trotzdem gaben sich die E-Jugendlichen niemals auf. Die Trainer waren mit den Leistungen des Handballnachwuches sehr zufrieden, zumal es für viele Kinder das erste Auswärtsturnier war. Sehr erfreut waren die stolzen SG-Trainer, dass alle Mädels und Jungs sowohl auf dem Spielfeld als auch der Bank immer mit großem Ehrgeiz dabei waren und nicht nur die Fortschritte, sondern vor allem auch der Spaß am Handballsport ersichtlich waren.

Denise Bär

SG Helmbrechts/Münchberg

NIKOLAUSTURNIER DER HANDBALL-MINIS DES TV MÜNCHBERG

Am zweiten Advent durften unsere ganz Kleinen weitere Handballerfahrungen am Nikolaus-Turnier in Marktleugast sammeln. Die Mannschaften kamen vom TV Helmbrechts, TV Gefrees, HC 03 Bamberg, TSV Kirchenlaibach, HG Naila, HaSpo Bayreuth und Gastgeber TV Marktleugast. Durch zahlreiche Zuschauer und spielfreudige Angebote neben dem Spielfeld hatten die Kids einen erlebnisreichen Sonntagvormittag. Mit den Erfahrungen und den dort erbrachten Leistungen, kann das Trainer-Duo Roßner/Hempfling zusammen mit den Kindern ins neue Jahr starten und weiter die handballerischen Leistungen sowie den Teamgeist stärken. "Es war mal wieder eine gelungene und spaßige Veranstaltung mit den Kids. Es ist so schön, den kleinen Handballern beim Spielen zuzuschauen und wir sind sehr froh, dass wir so viele Kinder für den Handballsport begeistern können. Wir hoffen, dass wir auch im Jahr 2023 den Kindern und Eltern wieder möglichst viele solcher Veranstaltung anbieten können", so Roßner und Hempfling über das gelungene Nikolaus-Turnier. Emma Roßner



Naturfreunde Münchberg

LATERNENWANDERUNG AM 7. JANUAR



Die traditionelle Laternenwanderung der Naturfreunde (NF) Münchberg eröffnete die Wandersaison am ersten Samstag des neuen Jahres und führte von Münchberg über Sparneck zum Naturfreundehaus Zigeunermühle beziehungsweise direkt zum Waldsteinhaus mit Einkehr. Nach gemütlicher Einkehr und Besuch der Waldsteinschüssel bei Vollmond ist ein kleiner Teil der Gruppe im Mondlicht wieder zurück nach Münchberg gelaufen. Der Großteil der 26-köpfigen Wandergruppe ist aber mit den Autos zurück gefahren.

Das Foto entstand bei Familie Rotter in Sparneck, wo die Münchberger Naturfreunde seit vielen Jahren bestens verpflegt werden.



SG Helmbrechts/Münchberg

WEIHNACHTSTRAINING DER NACHWUCHSHANDBALLER

Voller Vorfreude auf Weihnachten fand für die Minis und Bambinis der Handballabteilung aus Münchberg Mitte Dezember ein Training der etwas anderen Art statt. Anstatt Werfen mit Bällen stand Werfen mit Schneebällen aus Papier auf dem Plan. Um noch etwas mehr in Weihnachtsstimmung zu kommen, gab es für die Kleinen zunächst noch einen Geschenketransport, denn der Nikolaus beziehungsweise das Christkind benötigten natürlich auch viele helfende Hände in der kalten Jahreszeit. Anschließend folgte noch eine Abenteuerreise zum Nordpol in Form eines großen Parcours. Später kam der Nikolaus und brachte den Kindern im Austausch für ein paar Weihnachtslieder und -gedichte ein Geschenk. Im Anschluss gab es noch ein gemeinsames Plätzchenessen und ein Gruppenbild mit den Präsenten. Für die E-Jugendlichen stand am 21. Dezember ebenfalls ein Weihnachtstraining auf dem Programm. Gemeinsam wurde ein Parcours erstellt und aufgebaut, den die



Das Bild zeigt die E-Jugend der SG Helmbrechts/Münchberg bei einem ganz besonderen Weihnachtstraining.

Mädchen und Jungen bewältigen mussten. Wie es sich für Handballer gehört, durfte bei diesem die Action nicht fehlen, so dass darin gleich noch eine Schneeballschlacht integriert

wurde. Das Jahr 2022 wurde auch bei den Größeren mit einem gemeinsamen Plätzchenessen sowie einem Gruppenbild abgerundet.

Jonas Wolfrum/Denise Bär

Tennisclub Münchberg

NICHT NUR TENNIS...





Neben Tennis kann man beim TC Münchberg auch Squash spielen.

Der Tennisclub Münchberg bietet durch seine sechs Außen- und drei Hallenplätze nicht nur die Möglichkeit, dem Tennissport nachzugehen. Vielen ist gar nicht bekannt, dass man in Münchberg auf zwei Courts auch ganzjährig Squash spielen kann.

Squash ist, wie Tennis, eine Rückschlag-Sportart. Mit zwei (Einzel) oder auch mit vier Spielern (Doppel) wird es in einem Squashcourt gespielt. Dabei werden spezielle Squashbälle und -schläger verwendet. Ziel des Spiels ist es, den Ball so zu schlagen, dass der Gegner ihn nicht mehr erreichen kann, bevor er zum zweiten Mal den Boden berührt. Von 7 bis 22 Uhr kann man so im Winter und Sommer in der vereinseigenen Halle des TC Münchberg Sport treiben. Buchen kann man die Tennisplätze oder Squashcourts ganz einfach online über das Buchungsportal, welches man über

die Adresse https://tc-muenchberg.ebusy. de/ erreicht. Die Preise richten sich nach der Tageszeit. Wer möchte, kann auch vor Ort einen professionellen Trainer buchen. Weitere Infos zum Tennisclub Münchberg findet man auf der Vereinshomepage unter http://www.tc-muenchberg.de/. Der Tennisclub freut sich über Gäste, die das Angebot auf der Anlage in Münchberg, unterhalb des Rohrbühls, nutzen möchten.



Naturfreunde Münchberg

LAWINENWORKSHOP NATURFREUNDE BERGSPORT OBERFRANKEN AM 8. JANUAR

Bei frühlingshaften Temperaturen fand Anfang Januar am Naturfreundehaus Zigeunermühle der traditionelle Lawinenworkshop statt. Primär ging es darum, rechtzeitig vor Beginn der Skitourensaison gewisse Standards zu üben. Im Notfall bleiben den Helfern nämlich nur rund 18 Minuten, um einen Verschütteten zu befreien.

In lockerer Atmosphäre und bei selbstgebackenem Kuchen wurden die vier Suchphasen, Signalsuche, Grobsuche, Feinsuche, Punktsuche zum Auffinden eines Verschütteten in der Lawine erörtert. Weiterhin wurde über Notfallausrüstung wie LVS Gerät, Sonde, Schaufel gesprochen und darauf hingewiesen, dass nur die vollständige Ausrüstung eine rechtzeitige Rettung ermöglicht. Im Praxisteil wurden die verschiedenen Szenarien – Einfach- und



Mehrfachverschüttung – geübt sowie im Detail auf die Feinsuche eingegangen. Da der Einsatz eines Rucksacks mit Lawinenairbag in den vergangenen Jahren immer populärer wird, wurden die Funktion sowie die unterschiedlichen Auslösemethoden und deren Vor- und Nachteile erläutert. Die aktuelle Empfehlung ist, den Bewegungsablauf der Auslösung zu üben, denn im Notfall hilft nur der aufgeblasene Airbag. Regelmäßig, mindestens aber einmal in der Saison, sollte das System auch getestet werden, was gleich im Rahmen des Workshops gezeigt wurde.

Ralf Eisenbeiß

Vorbereitung auf den Ernstfall: Die simulierte Verschüttetensuche mittels digitalem LVS-Gerät im Umfeld des Naturfreundehauses Zigeunermühle. Leider lag beim Lawinenworkshop noch kein Schnee.

Naturfreunde Münchberg

SKITOURENTAGE IN DEN SELLRAINER BERGEN

Die Naturfreunde Bergsport Oberfranken haben vier wunderschöne Skitourentage in den Sellrainer Bergen verbracht. Aufgrund der schlechten Schnee- und Wetterprognosen waren die Erwartungen aller Teilnehmer eher bescheiden.

Umso größer war die Freude, als die Gruppe am ersten Tourentag beim Verlassen des Waldgürtels auf sehr gute Schnee- und Tourenbedingungen stieß. Der kurzweilige Aufstieg führte die Tourengänger durchs Wörgeltal, vorbei am Knappenhaus und über die Schwarze Wand zum Gipfel des Wetterkreuzkogels. Der zweite Tourentag startete im abwechslungsreichen Gelände bis zum Kreuzjoch. Erst mit sanfter Steigung entlang des Klammbaches und am Ende noch in einigen Spitzkehren durch die mit Pulverschnee gefüllte breite Rinne zum Joch. Auch während der Abfahrt konnte die Gruppe einige Schwünge in noch unberührtem Schnee genießen. Am Abreisetag entschied sich die Gruppe noch zu einer kleinen Tour von Sattele auf das Faltegartenkögele. Der Gipfel gilt als Geheimtipp für einen herrlichen Blick ins Inntal. Die Abfahrt führte durch leicht geneigte Pulverschneehänge zur Feldringalm und über



die frisch präparierte Rodelbahn zurück zum Parkplatz am Sattele. Neben dem super Wetter und der guten Schneelage rundete auch die gute Stimmung sowie die hervorragende Tiroler Küche das Wochenende ab.

Ralf Eisenbeiß



Wasserwacht Münchberg

SANITÄTSAUSBILDUNG ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN



Diese Prüfung wurde mit Erfolg abgeschlossen von Niklas Geerling, Vanessa Lottes und Jule Popp (von links).

Angehörige der Wasserwacht MÜB nahmen an der Sanitätsdienstlichen Ausbildung für ehrenamtliche Helfer im BRK teil.

Die Sanitätsausbildung stellt die Grundausbildung für Sanitäter im Roten Kreuz dar. Der ehrenamtliche Helfer erlangt zusätzliche, auf der Ersten Hilfe aufbauende, Kenntnisse und Fertigkeiten, um bei Sanitätsdiensten und in der Gefahrenabwehr adäquat helfen zu können. In der Sanitätsausbildung erhalten die Teilnehmer die nötige Sicherheit zur Durchführung der entsprechenden Maßnahmen.

Die Sanitätsausbildung setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Grundlehrgang Sanitätsdienst (48 Unterrichtsstunden)
- Fachlehrgang Sanitätsdienst (32 Unterrichtsstunden)
- Grundausbildung Früh Defibrillation (8 Unterrichtsstunden)

Die Lerninhalte der Ausbildung: Vitalfunktionen, Anatomie Herz, Anatomie Atmung, Reanimation, Früh-Defibrillation, Training verschiedener Notfallsituationen, Gerätekunde. Die Sanitätsausbildung beinhaltet neben dem theoretischen Teil intensive Übungseinheiten und zum Abschluss eine Prüfung.

Evangelisches Bildungswerk (EBW) Münchberg

Vortrag:

"Für Demokratie einstehen: Liberalismus, Freiheit und die Frage nach dem guten Leben"

Demokratie ist eine anstrengende Staatsform, sie erfordert Wissen. Wer nur in "gefällt mir" oder "gefällt mir nicht" einteilt, läuft Gefahr, die eigene Meinung oft unabhängig von Fakten zur absoluten Größe zu machen. Demokratie braucht Geduld – die Verfahrenswege brauchen Zeit, manchmal zu viel Zeit. Hier schneller zu werden und nicht gleichzeitig, von oben herab ohne Beteiligung der Bürger zu agieren, ist wohl die zu erlernende Kunst. Jana Funk schreibt: "Mich interessiert die Ausgestaltung emanzipativen Lernens, das Menschen zu Selbstwirksamkeit empowert." So erwarten wir ein kräftiges Plädoyer für die Demokratie und zugleich für Möglichkeiten, sich in guter Weise in der Demokratie für erstrebenswerte Ziele einzusetzen.

IM ÜBERBLICK

Referentin: Dr. Jana Funk Termin: 15. März, 20 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Münchberg,

Marienstraße 13

Gebühr: 5 Euro

"Demokratie ist keine bequeme Staatsform – sie sollte nicht zum Ausruhen, sondern zur aktiven diskursiven Auseinandersetzung anregen." (Jana Funk)

HISTORISCHER STAMMTISCH

Der Historische Stammtisch Münchberg lebt nach drei Jahren Corona-Pause wieder mit folgenden Terminen auf:

• Mittwoch, 26. April, 17 Uhr

Historischer Stammtisch Münchberg Referat von Dr. Adrian Roßner, Zell: "Stichjahr 1800 – die Heimat zwischen Zollern, Preußen, Franzosen und Bayern" Neues Lokal "Hopfenhaisla", Schützenstraße 22, Eintritt frei

• Mittwoch, 24. Mai, 17 Uhr

Historischer Stammtisch Münchberg Referat von Wolfgang Schoberth, Mannsflur: "Inflation, Krisen, soziale Not – das Jahr 1923 im Raum Münchberg und Kulmbach" "Hopfenhaisla", Schützenstraße 22, Münchberg, Eintritt frei



Fichtelgebirgsverein

FGV-WANDERPROGRAMM IM RATHAUS ODER AUF DER HOMEPAGE



Der FGV ist viel unterwegs. Hier eine Pause bei der Pulvermühle im Wiesenttal bei der Wanderung zur Laubfärbung in die "Fränkische". Mitwanderer sind immer herzlich willkommen; sie müssen nicht Mitglied im FGV sein.

Nach einer sehr erfolgreichen Entwicklung 2022 ist der Münchberger Fichtelgebirgsverein am 6. Januar mit einer – trotz Regens – erfreulich hohen Teilnehmerzahl in die neue Wandersaison gestartet. Das Wanderprogramm für 2023 gibt es im Rathaus oder auf der Homepage unter www.fgv-muenchberg. de. Auch Nichtmitglieder sind jederzeit eingeladen.

Am 26. März findet eine acht Kilometer lange Nachmittagswanderung bei Schwarzenbach/ Wald statt. Pkw-Abfahrt ist um 13 Uhr am Angerparkplatz. Genaueres dazu, wie auch zu weiteren Wanderungen, im Schaukasten bei der Adler-Apotheke, auf der Homepage und in der Frankenpost.

Auch im Februar sind die FGV-Donnerstagswanderer bei geeignetem Wetter unterwegs. Bitte hier ebenfalls die Ankündigungen (siehe oben) beachten. Treffpunkt ist im Februar immer um 13 Uhr am Kirchplatz. Ab März ist jeden Donnerstag Treffpunkt um 13.30 Uhr am Spielplatz an der Karlsbader Straße. Gewandert wird in zwei Gruppen – entweder zirka 8 oder 4 Kilometer. Es ist also für jeden eine geeignete Strecke dabei – einfach mal

WANDEREMPFEHLUNG



Auf diese Markierung müssen die Wanderer achten.

Unsere Wanderempfehlung ist diesmal der Geopfad Theresienstein in Hof. Ein zirka sechs Kilometer langer, gut ausgeschilderter Spazierweg führt zu magischen Orten, Informationstafeln erklären in verständlicher Sprache das Geschehen. Genaueres dazu im Internet unter "Wander-



Diesmal empfiehlt der FGV Münchberg eine Wanderung am Theresienstein Hof: den Geopfad.

highlights Fichtelgebirge". Auch kürzere Spaziergänge am Theresienstein sind immer ein Erlebnis. Ab Februar, wenn die Winterlinge blühen, bis weit in den Sommer hinein wandert man durch ein Blütenmeer, denn hier dürfen die Blumen blühen und werden nicht sofort abgemäht. Trotzdem (oder auch deshalb) wurde der Theresienstein vor einigen Jahren zum schönsten Park Deutschlands gewählt.

vorbeikommen. Der "laufende" Beweis, dass Wandern nicht nur körperlich, sondern auch geistig fit hält, ist unser Wanderfreund Erich Hager. Er ist nicht nur mitgelaufen, sondern hat mit 84 Jahren nicht weniger als 20 Wanderungen geführt.



Briefbogen

Kuverts

Visitenkarten

SD-Sätze

Schreibblöcke

Präsentationsmappen

Weihnachtskarten

Kataloge Booklets Bücher

Flyer

Folder

(Hard- und Softcover)

Zeitungsbeilagen

Imagebroschüren

Imagebroschüren

Vereinszeitschriften

Plakate.

Kalender

Stanzverpackungen

Etiketten

Mailings

Personalisierungen

(QR-Code, Strichcode,

Nummerierung)

und vieles mehr...

Pauli Offsetdruck e. K. Am Saaleschlößchen 6 95145 Oberkotzau

09286 982-0

www.pauli-offsetdruck.de

Ihr Partner in der Region für Digital- und Offsetdruck



Landschaftspflege **Sportplatzpflege**

- Kleinbagger
- Kehrmaschine
- Minibagger
- Kleinlader

Solg 18 · 95213 Münchberg · Telefon 09256/1236 Fax 8259 · Mobil 0171-9783999



- Blumenerde
- Rindenmulch
- Kompost
- Humus

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch Freitag Samstag

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Solg 18 · 95213 Münchberg Tel. 09256 95248 Fax 09256 95250

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI

ALBERTER & KOLLEGEN

Tätigkeitsschwerpunkte:

recht. Familienrecht

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Medizinrecht Steuerrecht Zivilrecht

Albrecht Alberter † (2015)

Rechtsanwalt Fachanwalt für Steuerrecht

Stephan Gumprecht

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Uwe Geisler Rechtsanwalt

Fachanwalt für Medizinrecht

Fachanwalt für Steuerrecht

Mandy Krippaly

Steuerberatung Steuerberaterin

Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle

Fachanwalt für Steuerrecht

Katrin Schettler Steuerberatung

angestellte Steuerberaterin

gemäß § 58 StBerG

Georg Wolfrum

Fachanwalt für Strafrecht

Julia Hoffmann

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Sophia Fieback

Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Verkehrs-recht, Erbrecht, Zivilrecht, Strafrecht

Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach: Parkstraße 14 08209 Auerbach

Helmbrechts: Kulmbacher Straße 22 95233 Helmbrechts Tel. 0 37 44 - 2 50 10 Tel. 0 92 52 - 2 28

Münchberg: Karlstraße 7 95213 Münchberg Tel 0 92 51 - 8151

Plauen: Kasernenstraße 1 08523 Plauen Tel. 0 37 41 - 7 00 10



Werner Bunzel Kg Bestattungsinstitut



- · Bestattermeister
- · Funeralmaster

Partner von:

Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Deutsche Bestattungs-vorsorge Treuhand AG

Thanatopraktiker

Wir helfen in der schwersten Stunde seriös und zuverlässig

> Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666

Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
- alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Thanatopraktik
- Überführung
- Trauerdrucke
- Trauerredner
- Grabmachertechnik
- wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

Bestattungvorsorge zu Lebzeiten

Bestattungen Werner Bunzel KG Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44 E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de Internet: www.bunzel-bestattungen.de



ATSV Münchberg-Schlegel

BEZIRKSMEISTERSCHAFT IM HALLENFUSSBALL DER D-JUNIORINNEN

Die D-Juniorinnen des ATSV Münchberg-Schlegel traten ersatzgeschwächt an. Drei Stammspielerinnen fehlten. Trotzdem zeigte das junge Team eine sehr gute Leistung. Das erste Spiel gegen ATG Tröstau gewann der ATSV mit 2:0 durch Treffer von Patricia Brauner und Nele Ruhbaum. Gegen den späteren Bezirksmeister SV Gundelsheim hielten die Münchberger lange mit, mussten aber eine 0:2-Niederlage hinnehmen. Danach folgte ein 0:0 Unentschieden gegen SV Mistelgau. Dann besiegte der ATSV den SV Reitsch durch einen Treffer von Nele Ruhbaum mit 1:0. Im letzten Spiel gegen 1. FC Michelau hätte ein Unentschieden zum Einzug ins Halbfinale gereicht. Leider verlor Münchberg mit 0:1 und war ausgeschieden. Dem Team gilt ein Lob für eine couragierte Leistung.



Die Münchberger D-Juniorinnen am 15. Januar bei der Bezirksmeisterschaft in Kulmbach.

ATSV Münchberg-Schlegel

JUGENDTRAINER MIT C-LIZENZ



Einen großartigen Erfolg darf die Jugendabteilung des ATSV Münchberg-Schlegel feiern: Vier Trainer der Jugendabteilung haben die C-Lizenz Jugend mit Erfolg abgeschlossen. Somit werden alle Mannschaften der Juniorinnen und Junioren beim ATSV von qualifizierten Trainern ausgebildet. Ausbildung, Spaß und Freude werden den Kindern vermittelt. Die Ausbildung dauerte durch die Pandemie bedingt 1,5 Jahre. Für die Ausdauer und Lernbereitschaft gilt den Münchberger Trainern ein Sonderlob. Unser Bild zeigt die frischgebackenen C-Lizenz-Trainer (von links): Andreas Rieger, Kevin Harzer, Andreas Fischer und René Frisch.

ATSV Münchberg-Schlegel

FUSSBALL:

HALLEN-BEZIRKSMEISTERSCHAFT DER C-JUNIORINNEN

Der Mannschaft des ATSV Münchberg-Schlegel gelang fast eine Sensation. In der Vorrunde besiegte das Team den Titelaspiranten (SG) TSV 07 Bayreuth-St. Johannis/SV Weidenberg mit 1:0 und der 1. FC Michelau wurde mit 4:0 bezwungen. Im letzten Vorrundenspiel reichte ein 0:0 Unentschieden gegen SpVgg 1921 Weißenstadt zu Platz 1 in Gruppe C. Somit war das Halbfinale erreicht. In diesem Spiel führte der ATSV mit 1:0, musste aber vier Sekunden vor dem Ende den Ausgleich hinnehmen. Das anschließende 6 Meter Schießen war ein Krimi. Den letzten Schuss der Oberpreuschwitzerinnen hielt Torhüterin Tanicev und der Finaleinzug war geschafft. Im Finale gegen ATG Tröstau standen zwei gleichwertige Teams auf dem Parkett. 0:0 stand es am Ende und wiederum musste ein 6 Meter Schießen den Sieger der Bezirksmeisterschaft ermitteln. Münchberg verlor mit 1:3 und ATG Tröstau stand als Bezirksmeister fest und fährt zur Bayerischen Meisterschaft. Der zweite Platz des ATSV Münchberg-Schlegel hatte Sensationscharakter. Die Tore erzielten: Emilia Fürst 6, Karolina Hoffmann 3, Marie Vogel 1.



Am 21. Januar spielten die C-Juniorinnen in Kulmbach (hinten von links): Patricia Brauner, Sophie Böhm, Karolina Hoffmann, Acelya Akdag, Trainer Andreas Fischer; (vorne): Rita Tanicev, Marie Vogel, Lisa Bednorz, Lea Kreil und Emilia Fürst.



Reha- und Behinderten-Sportverein

WEIHNACHTSFEIER MIT AUSZEICHNUNG





Der Reha- und Behinderten-Sportverein Münchberg hat im Dezember in der Biohealth-Judo-Turnhalle endlich wieder die traditionelle Weihnachtsfeier veranstaltet.

Nach einem guten Essen und einem weihnachtlichen Programm hat das Christkind seine Gaben verteilt. Geehrt wurden zum Beispiel die 21 Donnerstagsschwimmer, die insgesamt 108.200 Meter geschwommen sind. Die Besten waren Doris Zahn, Winfried Döhla, Ilse Weiß, Gertraud Bloß und Hilde Dietel. Acht Personen erhielten eine Auszeichnung zum bestandenen Sportabzeichen für Men-

schen mit und ohne Behinderung: Silke Leupold, Uwe Peetz und Winfried Döhla mit Gold,
Anita Dörfler, Irene Sachs, Petra Franz, Claudia Herrmann und Jutta Döhla mit Silber. Auch
am Adventsmarkt nahm der Verein rege teil.
Wir wünschen allen im neuen Jahr viel Glück
und Gesundheit.



Wir suchen Dein Plus! Bewirb' Dich jetzt und werde #plusgestalter.

- Marketingleiter/ Marketing Manager (m/w/d)
- IT-Manager (m/w/d)
- Maschinen- und Anlageneinrichter (m/w/d)
- Lager- und Versandmitarbeiter (m/w/d)
- Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
- Reinigungshelfer Produktion (m/w/d)



Weitere Jobangebote unter: www.plusgestalter.de



BHI Biohealth International GmbH Heinrich-Wirth-Straße 13 D-95213 Münchberg/ Germany

info@biohealth-int.com





Katholische Pfarrei Heilige Familie

STERNSINGER UND WICHTIGE TERMINE





Das linke Bild zeigt die Kinder beim Krippenspiel am Heiligen Abend in der katholischen Kirche. Das andere ist ein Gruppenbild der Sternsinger 2023.

Die Katholische Pfarrei Münchberg hatte mit dem Krippenspiel und dem Sternsingen wieder zwei schöne Termine zum Jahresende beziehungsweise Beginn des neuen Jahres 2023.

Die Sternsingeraktion des Kindermissionswerkes ist die weltweit größte Aktion, in der Kinder für Kinder Geld sammeln. Somit werden Kinderhilfs-Projekte auf der ganzen Welt unterstützt. Gleichzeitig bringen die Sternsinger den Neujahrssegen der Heiligen Drei Könige in die Häuser. In Münchberg konnten wir 28 Sternsinger in acht Gruppen losschicken. Ein herzliches "Vergelt's Gott!" allen Sternsingern, Begleitern und den Spendern. Renate Kick

WICHTIGE TERMINE:

Ökumenischer Weltgebetstag am Freitag, 3. März, um 19 Uhr in der katholischen Kirche

Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche

Palmsonntag in Münchberg

02.04.23, 10.30 Uhr: Familiengottesdienst/Lebendige Kirche

• Gründonnerstag in Helmbrechts

06.04.23, 19 Uhr: Gottesdienst zum Gründonnerstag

• Karfreitag in Münchberg

07.04.23, 10 Uhr: Kreuzweg für Erwachsene

07.04.23, 11 Uhr: Kreuzweg für Familien und Kinder

07.04.23, 15 Uhr: Karfreitagsliturgie

• Ostersonntag in Münchberg

09.04.23, 5.30 Uhr: Ökumenischer Beginn der Osternachtsfeier auf dem Friedhof;

anschließend Osternachtsfeier und Osterfrühstück

ERFOLGREICH WERBEN!



Ihre Medienberaterin: Laura Illing, Poststraße 9/11, 95028 Hof, Tel.: 09281/816-143, Fax: 09281/816-117



Turnverein Meierhof

MIT SCHWUNG INS NEUE JAHR



Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung stand beim TV Meierhof die Ehrung treuer Mitglieder (von links): Vorsitzende Ingrid Sandner, Helga Ammersdörfer (40 Jahre), Reiner Kießling (50 Jahre), Carla Böhm-Kreil (40 Jahre), Katharina Hoffmann (25 Jahre), Walter Roßner (60 Jahre und neues Ehrenmitglied) sowie 2. Vorsitzende Eva-Maria Hoffmann.

Der Turnverein Meierhof hat bei seiner Jahreshauptversammlung Bilanz gezogen, aber vor allem den Blick nach vorne gerichtet. Man will mit den geselligen und sportlichen Ereignissen wieder an die Erfolge von vor Corona anknüpfen. Der Neustart im vergangenen Jahr ist zweifellos gelungen, auch wenn es hie und da noch hakt. Besonders schmerzt, dass noch kein Übungsleiter für das Kinder- und Jugendturnen gewonnen werden konnte.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Ehrung langjähriger Mitglieder. Aufgrund seiner 60-jährigen Zugehörigkeit wurde Walter Roßner zum Ehrenmitglied ernannt. Noch länger, nämlich 70 Jahre, ist Gerda Kaiser dem Verein treu. Sie ist bereits Ehrenmitglied. Des Weiteren wurden geehrt: für 25 Jahre Bernd Bäger, Christopher Böhm, Uwe Hartwich, Katherina Hoffmann, Marco Richter, Michael Spörl und Reinhardt Vogel; für 40 Jahre Helga Ammersdörfer und Carla Böhm-Kreil; für 50 Jahre Reiner Kießling und Erika Schneeberger. In ihrem Rückblick zeigte sich Vorsitzende Ingrid Sandner erleichtert, dass nach der Corona-Pandemie das Vereinsleben wieder in Gang gekommen ist. Den Mitgliederstand

bezifferte sie auf 415. Einen besonderen Dank richtete Sandner an alle Übungsleiter, Helfer und Spender sowie an Stadt und Landkreis für gewährte Zuschüsse.

Über das Faustballgeschehen berichtete Spartenwart Werner Kreil. Besonders hob er die neu gemeldete U14 männlich und die neu gegründete Ballstunde hervor (jeweils montags). Neu ist auch die Mannschaft "Männer 55". Über die Aktivitäten in den Turnstunden gab Abteilungsleiterin Claudia Dietel Auskunft. Besonders erwähnte sie die wiederbelebte Übungsstunde "Fit ins Wochenende", die jeweils freitags stattfindet. Dass es auch um die Finanzen gut bestellt ist, ging aus dem Bericht von Kassier Karl Heinz Eckardt hervor.

Die nächsten Termine beim TV Meierhof:

Nach einer gelungenen Weihnachtsfeier, bei der große und kleine Aktive mit Musik, Geschichten, Sketch und Schwarz-Licht-Theater für Unterhaltung sorgten, geht es mit Schwung ins neue Jahr. Als nächste Veranstaltungen sind geplant: am 24. Februar Heringsessen und am 2. April Kaffeekränzchen.

Irene Gottesmann







Diesmal:
Rezeptvorschlag von
Tanja Steimker-Seidel
vom Steimkershof
Unfriedsdorf

Guten Appetit und viel Freude beim Nachkochen!



SCHWEINE-LENDCHEN

» Toskanass



KULCITY®-REZEPT



ZUTATEN für 4 Personen

600 g Schweinefilet | mind. 12 Scheiben Frühstücksspeck 5 Tomaten | 1 Zwiebel | 1 Knoblauchzehe | 1 EL Öl | Pfeffer Salz | etwas Fett für die Auflaufform | 2 EL Tomatenmark 300 g Sahne | 1-2 TL italienische Kräuter | Paprika edelsüß Cayennepfeffer | 4 Scheiben Toastbrot | 2 EL weiche Butter evtl. Basilikum zum Garnieren

→ ZUBEREITUNG

1.

Filet waschen, trockentupfen und in zirka 12 Medaillons schneiden. Mit je einer Scheibe Speck umwickeln. Tomaten waschen, Zwiebel und Knoblauch schälen. Alles fein würfeln. Öl in einer Pfanne heiß werden lassen und die Medaillons von jeder Seite 1-2 Minuten anbraten. Mit Pfeffer würzen und in eine gefettete Auflaufform legen.



2

Zwiebeln und Knoblauch im heißen Bratfett glasig dünsten. Tomatenwürfel kurz mitdünsten. Tomatenmark mit anschwitzen. Sahne und Kräuter einrühren und aufkochen. Soße mit Salz, Pfeffer, Paprika und Cayennepfeffer kräftig abschmecken und über die Medaillons gießen.



3.

Toastbrot entrinden und fein zerbröseln. Anschließend mit weicher Butter verkneten und als Abschuss auf den Medaillons verteilen. Im vorgeheizten Ofen (Ober-/ Unterhitze: 200 Grad oder Heißluft: 175 Grad) etwa 40 Minuten backen. Dazu schmecken Bandnudeln* oder Bärlauch-Bandnudeln und Brokkoli.

Selbstgemachte Bandnudeln

erhalten Sie auch im Steimkershof, Unfriedsdorf 3, 95213 Münchberg





Grundschule Münchberg

DLRG-EISREGELTRAINING

Um in der kalten Jahreszeit fit im Umgang mit dem Eisregeltraining zu sein, holte sich die dritte Jahrgangsstufe der Grundschule Münchberg den technischen Leiter der DLRG Münchberg, Dominic Kirchner, in die schuleigene Turnhalle.

Dort wurden in kurzer Zeit gemeinsam mit den beiden DLRG-Mitarbeitern Yvonne Kirchner und Michael Rödel sowie den Praktikanten der Grundschule Münchberg in der gesamten Halle fünf Stationen aufgebaut, bei denen die Kinder von der Selbst- über die Fremdrettung einschließlich Notruf bis hin zur Erstversorgung alle wichtigen Maßnahmen in Kleingruppen praktisch erproben konnten.

Lebendig begann der Jugendausbilder mit einer kurzen Theorieeinheit und hatte zur Verdeutlichung einen gefrorenen, 15 Zentimeter dicken Eisblock dabei. Die Kinder staunten dabei nicht schlecht: "So dick muss das Eis sein, damit es uns trägt?" Und sogleich drängten sich weitere Fragen auf: "Woher weiß ich, ob ich auf den See darf?", "Ist das Eis überall gleich dick?" oder "Wie lange überlebt man im Eiswasser?" An den praktischen Stationen



wurde den Kindern ganz deutlich bewusst, in welch gefährliche Situationen der Ertrinkende, aber auch der Retter kommen kann. Oberstes Gebot dabei ist immer, sich selbst nicht in Gefahr zu bringen. Wie ein richtiger Notruf abgesetzt wird und warum der Gerettete weder "warmgerieben" noch mit heißem Kaffee oder Alkohol versorgt werden darf, erfuhren die Kinder an der letzten Station. Und so manch

einer wunderte sich, dass es unter der dünnen Rettungsdecke auch wirklich warm ist.

Ein großer Dank an dieser Stelle gilt der DLRG Münchberg, die nicht nur den Kindern mit ihrem lebensnahen, praxis- und handlungsorientierten Training vor Augen geführt hat, dass das "Lernen fürs Leben" wichtiger denn je ist.

Alexandra Ott, Denise Bär

Grundschule Münchberg

MÜNCHBERGER GRUNDSCHÜLER ERHALTEN FAHRRADFÜHRERSCHEIN

Bereits im Herbst fand für die Viertklässler die Fahrradausbildung statt. Erst wer die Theorie bestanden hatte, durfte zur praktischen Prüfung antreten, die in Stammbach stattfand.

Auf diese wurden die Kinder bereits durch den Verkehrserzieher der Polizei Münchberg, Polizeihautkommissar Günter Schübel, vorbereitet. Allen Kindern, die auch die praktische Prüfung bestanden haben, überreichte Schübel den Führerschein, einen Wimpel und einen Aufkleber für das Fahrrad. Nåra Hüttner und Nils Hein von der Klasse 4a erhielten aufgrund ihrer herausragenden Leistungen sogar einen Ehrenwimpel. Schulleiter Udo Schönberger und Günter Schübel betonten bei der Übergabe, dass es auch mit Fahrradführerschein immer wichtig ist, aufmerksam im Straßenverkehr zu sein und ein Helm sei



Die Gewinner des Ehrenwimpels, Nåra Hüttner und Nils Hein, mit ihrer Klassenlehrerin Simone Feil und Polizeihauptkommissar Günter Schübel.

überlebenswichtig. Bleibt trotzdem zu hoffen, dass die 88 jungen Radfahrer nur unfallfreie Fahrten vor sich haben. Udo Schönberger Stadtbibliothek Münchberg

Vorlesenachmittage

Jeweils Donnerstag um 15:30 Uhr 23.02. | 02.03. | 09.03. | 16.03. | 23.03. | 30.03.

Gaming-Nachmittage

jeweils von 15:00 – ca. 16:30 Uhr 22.02. | 24.03.

Bastelnachmittag

21.03. um 15:00 Uhr

Blind-Date mit einem Buch

bis 18.02.



Grundschule Münchberg

KOOPERATION ZWISCHEN GRUNDSCHULE UND FC EINTRACHT MÜNCHBERG OFFIZIELL BESTÄTIGT

Bereits im vergangenen Jahr haben der FC Eintracht Münchberg und die Grundschule intensiv zusammengearbeitet. Daher beschloss man nun, diese Kooperation fortzusetzen.

So bietet der FC Eintracht Münchberg mit den Trainern Sven Büttner und Michael Ullrich wieder eine Fußball-AG für die Erst- und Zweitklässler an. Die zahlreichen Anmeldungen zu Arbeitsgemeinschaft belegen, dass dieses Angebot sehr gerne angenommen wird. Die Zusammenarbeit meldeten Schule und Verein offiziell über "Sport nach 1" und den "DFB-DOPPELPASS 2024" an. Nun erhielten die beiden Kooperationspartner eine Bestätigung in Form einer "Offiziellen Kooperationsvereinbarung" vom Deutschen Fußballbund. Außerdem wurde das "Starter-Paket" mit drei Fußbällen, einer Luftpumpe und einer Pfeife sowie Leibchen zugestellt. Schulleiter Udo Schönberger überreichte dieses an die Teilnehmer der AG und die beiden



Die Teilnehmer der Fußball-AG mit (von links) den Trainern Sven Büttner und Michael Ullrich sowie Schulleiter Udo Schönberger.

Trainer. Für die Zukunft sind auch schon weitere gemeinsame Aktionen angedacht. So ist es für die Aktiven des FC Eintracht Münchberg

selbstverständlich, dass sie die Grundschule beim Schulfest in diesem Schuljahr mit einer Station unterstützen.

Grundschule Münchberg

SCHENKEN MIT HERZ



Das Bild zeigt einige Schülerinnen und Schüler mit (von links) Margitta Sommermann, Susanne Schaller und Alexandra Ott.

Auch in diesem Schuljahr gab es an der Grundschule wieder ein Adventsprojekt, bei dem man anderen Menschen eine Freude bereiten wollte. Diesmal sollten die Päckchen und Geschenktüten mit allerlei weihnachtlichen Dingen aber in der Region bleiben. Daher entschloss man sich, den "Münchberger Tisch" zu unterstützen. So freute sich Margitta Sommermann, die ehrenamtlich dort arbeitet, über die ihnen zugedachte "Weihnachtsfreude". Die Aktion "Schenken mit Herz" hat mit 91 gespendeten Päckchen für den "Münchberger Tisch" die Erwartungen der Lehrerinnen Alexandra Ott und Susi Schaller übertroffen, die sich jedes Jahr um die vorweihnachtliche Spendenaktion kümmern.



Stadtjugend Münchberg

WEIHNACHTSPÄCKCHENAKTION IM BÜRGERZENTRUM

Auch diesmal hat sich der Jugendtreff in Münchberg wieder an der Päckchenaktion des Round Table aus Bayreuth beteiligt. Die Geschenke gehen immer an bedürftige Kinder und Jugendliche in Osteuropa, gerade auch in entlegene Regionen. Dort werden sie an Schulen, Kindergärten und Waisenhäuser verteilt.

Insgesamt konnte der Jugendtreff in der Weihnachtszeit 50 Päckchen auf die weite Reise schicken. Kräftig beteiligt hat sich unter anderem die Mittelschule Münchberg-Poppenreuth: 25 Geschenke packten die Schülerinnen und Schüler mit Kleidung, Hygieneartikeln, Spielsachen und Süßigkeiten. Der Jugendtreff dankt außerdem allen fleißigen Privatpersonen, die teilweise zwei bis drei Päckchen im Bürgerzentrum abgegeben haben.



Inge Haarbauer-Groß (links) und Nina Süß von der Stadtjugend Münchberg überreichen die letzten Päckchen. Der Transporter war pünktlich zum Beginn der Adventszeit gut gefüllt.

Stadtbibliothek Münchberg

GAMING-NACHMITTAGE STARTEN MIT GROSSER NACHFRAGE



Wie bereits im letzten Stadtmagazin informiert, konnte die Stadtbibliothek Münchberg durch zusätzliche Fördermittel die technische

Ausstattung der Bibliothek ergänzen sowie das Angebot um eine PS5 und die dazu passenden Spiele erweitern. Im Dezember und Januar war es dann endlich so weit und wir konnten die ersten Gaming-Nachmittage in der Bibliothek veranstalten. Entgegen der Vorstellung von so manchem Erwachsenen, saßen die Kinder jedoch nicht nur vor der Konsole, sondern tauschten sich untereinander aus, gaben sich gegenseitig Tipps und spitzten in das ein oder andere Buch, welches wir passend zu dem jeweiligen Spiel auf einem Tisch bereitgestellt hatten. Am Ende der Veranstaltung lautete das Fazit aller gleich: Der Gaming-Nachmittag war ein voller Erfolg und bereichert das Angebot der Stadtbibliothek ungemein.

Falls auch Ihr Lust habt, an einem der Nachmittage vorbei zu schauen, dann merkt euch schon mal den 22.02. oder 24.03. vor. Ausführliche Informationen zu den Gaming-Nachmittagen sowie dem Spieltitel posten wir wie gewohnt auf unser Homepage, bei Facebook, auf Instagram und geben es auf den Aushängen in der Bibliothek bekannt.

Jugendtreff Münchberg

TERMINE IM FEBRUAR/MÄRZ



Dienstag, 28. Februar -16.00 bis 17.00 Uhr

Hausrallye

Wir veranstalten eine Rallye durch das gesamte Haus. Es steht Spiel und Spaß auf dem Programm!

Dienstag, 28. Februar ab 18 Uhr

Tischtennisturnier

Wer bezwingt die anderen Mitspieler im Tischtennis und wird der Sieger des Tages?

Freitag, 24. Februar ab 19 Uhr

Kino

Gemeinsam suchen wir uns
einen tollen Film aus. Gerne
kannst du dir Popcorn und
Snacks mitbringen!

Dienstag, 2. März - 15.30 bis 17.00 Uhr (ab 6 Jahren) - 18 Uhr (ab 13 Jahren)

Kochen mit dem Wok

Es wird asiatisch. Heute kochen wir eine leckere Nudel-Gemüse-Pfanne mit dem Wok. Ukb: 1,50€. Bitte vorher anmelden

> Freitag, 17. März ab 19 Uhr

Kino

Zusammen wählen wir einen Film aus. Popcorn und Snacks sind gern gesehen!

Freitag, 17. März -14.30 bis 17.00 Uhr

Kinderkino

Der Animationsfilm "Das Abenteuer von Tim und Struppi – Das Geheimnis der Einhorn" lässt uns mitfiebern. Danach gibt es spaßige Spiele! Eintritt: 1,50€

Montag, 13. März bis Freitag, 17. März

Escape Room

Wir haben einen spannenden Raum vorbereitet aus dem es gilt, mit Hilfe von vielen Rätseln und Aufgaben innerhalb einer bestimmten Zeit herauszukommen. Es wird gruselig! Für den Escape Room braucht ihr euer Handy.

Für 2 bis 4 Spieler. Einfach während der Öffnungszeiten vorbeikommen und das Abenteuer starten!

> In Zusammenarbeit mit dem G.O.A.T. Spieleverein



Donnerstag, 23. März - 16.00 bis 17.00 Uhr

Perlenketten

Wir basteln uns frühlingshafte Perlenketten für den Schulranzen oder als Schmuck. Ukb: 1€



Dienstag, 28. März -16.00 bis 17.00 Uhr

Kickerturnier

Wer ist der Meister im Kickern und gewinnt gegen alle anderen Mitspieler?

 $\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond$



Dienstag, 28. März - 18 Uhr

Kickerturnier

Wer ist der Meister im Kickern und gewinnt gegen alle anderen Mitspieler?

KONTAKT:

Stadtjugend Münchberg e.V., Bürgermeister-Specht-Platz 3, 95213 Münchberg, Tel. 09251/5288, E-Mail: stadtjugend@t-online.de



EISZEIT

2022 / 2023



Alle Spiele live auf der 88,0 und auf euroherz.de







Danke an unsere Partner:













entsorgen.de























Poppenreuth 37 95213 Münchberg Telefon 09251/5019 www.schreinerei-raithel.de



Fenstersanierung von Schreinerei Raithel

- Sofort komplett oder in Teilabschnitten
- Individuelle Steuervorteile
- Raithel Qualität 100% Made in Germany
- Renovierung ohne optische Rückstände
- Garantieverlängerung, Sicherheitscheck & Wartungsservice

ERFOLGREICH WERBEN!



Ihre Medienberaterin

Laura Illing

Poststraße 9/11, 95028 Hof Tel.: 09281/816-143, Fax: 09281/816-117

Hilfe und Beratung im Trauerfall

Wir begleiten Sie durch die schweren Tage der Trauer



Ludwigstraße 39 · 95213 Münchberg **Telefon 0 92 51/ 14 21**

Leistung und Erfahrung durch langjährige Tradition

Münchberg · Gefrees · Stammbach Helmbrechts und Umgebung

Wir beraten Sie unverbindlich über Ihre Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung der Nürnberger Versicherung. Auch dann, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war, können die Angehörigen einen Bestatter Ihrer Wahl beauftragen.



Unser Sortiment umfasst:

Fenster, Haus- und Innentüren, Rollläden, Wintergärten, Terrassendächer, Vordächer, Markisen, Sonnenschutz und Tore.

Besuchen Sie uns in unserem Showroom oder auf www.montageservice-reichel.de

Montageservice Reichel

Kulmbacher Straße 8 95213 Münchberg

Tel.: 09251 8509577 montageservice@r-reichel.de